

DELITZSCHER STADTJOURNAL

Ausgabe

14/2019

19. Juli 2019

mit dem Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch



STADT DELITZSCH



AUS DER STADTVERWALTUNG

Verschenke ein Stück Heimat –
Delitzscher Stadtgutschein
und vieles mehr

SCHULANFANG

Ab in die Schule:
Sechs Tipps für einen guten Start und
eine leckere Rezeptidee

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

So schaffen wir Ordnung im Grünen:
Gartenhäuser bieten einen Platz
für Spaten, Besen und Co.

Inhaltsverzeichnis

- 2 Kolumne
BAFF zum Sommertheater
- 3 Porträt
Wir haben noch viele kreative Ideen für Delitzsch
- 4 Verein
Fanclub „Loberhaie“
- 5 Delitzsch Aktuell
 - Sportlerstammtisch wird verschoben
 - Neue Kindergartenplätze ab September 2019 in Delitzsch-Nord
 - Verschenke ein Stück Heimat
- 6–8 KulturGuide
 - DDR-Party im „Mittendrin“
 - Sommerzeit – Ferienzeit: Ausflugstipps vom Delitzscher Stadtjournal

9–20 AMTSBLATT DER GROßEN KREISSTADT DELITZSCH

- 21 Stellenmarkt
Beruflich immer schön flexibel bleiben
- 22 Schulanfang
 - Ab in die Schule: Sechs Tipps für einen guten Start
 - Rezept-Idee: Regenbogentorte
- 23 Gesundheit
Sommersonne ohne Reue
- 24 Versicherung
Marder machen Jagd auf Kabel und Schläuche
- 25/26 Bauen/Wohnen/Einrichten
 - So schaffen wir Ordnung im Grünen
 - Wohngesunde Raumluft bei Sommerhitze
- 27 Trauer
- 28 Neuerscheinung
Das neue Freizeit & Tourismus Journal
Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

BAFF zum Sommertheater

Verzeihen Sie mir mein kleines Wortspiel, aber wenn die Theaterakademie Sachsen, der Tiergarten Delitzsch und der BAFF-Theater Delitzsch e.V. ein wunderbares Stück im Sommertheater darbieten, kann man schon mal staunen. Sommertheater gibt es zwar einige in unserer Region, aber eines in einem Tiergarten aufzuführen, hat einen besonderen Charme.



Vor allem wenn das Stück so geschrieben ist, dass es haargenau oder sagen wir fast haargenau so hätte in Delitzsch passieren können.

Und mit haargenau befinden wir uns schon mitten im vergnüglichen Stück, welches in einem Friseursalon spielt. „Salon Marlon“, so der Titel des Sommerstückes, welches vier Mal aufgeführt wurde. Wo ist der beste Umschlagplatz für Neuigkeiten? Richtig, im Friseursalon. In diesem treffen sich die verschiedensten Menschen, um sich ihr Äußeres – die Haare – in Form und Farbe zu bringen. Während man wartet oder die Farbe ihre Wirkung auf dem Haar entfaltet, lässt es sich herrlich über Gott und die Welt tratschen. Kommt man weder mit dem Friseur noch dem Kunden im Nachbarsessel ins Gespräch, liest man entspannt eine Klatschzeitung. Menschlich, dass man auf die Schönen, Mächtigen und Reichen einen Groll hegt, weil man doch nur „Durchschnitt“ ist. Wie man dann darauf kommt, eine Bank zu überfallen, um an Geld zu kommen, ist schon spannend und erheiternd zugleich. Man muss ja schließlich auch einmal träumen dürfen! Da die Bewohner der Stadt, in dem „Salon Marlon“ spielt, bodenständig und vernünftig sind, bleibt es nur bei dem Traum und der Vorstellung, dies zu tun.

Die Assoziation des Namens Marlon, bei dem man unwillkürlich an Marlon Brando denkt und damit an das berühmte Stück „Endstation Sehnsucht“, ist vielleicht von den Verfassern des Stückes so gedacht. Im berühmten Stück von Tennessee Williams dreht sich auch einiges um den Erhalt der Fassade. Und der Hauptdarsteller im Film hinterließ einen bleibenden Eindruck. Ein Jeder und eine Jede trägt ein Stück Sehnsucht nach Geld, der großen weiten Welt oder auch der Macht in sich. Träume sind immer erlaubt. Aber vielleicht ist dies nur meine Interpretation der dargebotenen Kunst. Eventuell fühlte es sich vor ein paar Jahren auch als Träumerei an, als die Idee entstand, Sommertheater im Tiergarten zu spielen. Nun ist sie Realität und diese ist wunderbar. Hier stimmt einfach alles. Die Spiellust der jungen Darsteller, die Kulisse, das Engagement und das Stück.

Vielleicht finden im kommenden Jahr noch ein paar mehr Besucher den Weg in das Sommertheater, um sich davon zu überzeugen, dass es sich lohnt, der Kulturszene Delitzschs zu fröhnen.

Manuela Krause

IMPRESSUM:

Delitzscher Stadtjournal

» **Herausgeber:** DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331
E-Mail: dsj@druckhaus-borna.de | www.druckhaus-borna.de

» **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

» **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA

» **Titelbild:** BAFF Sommertheater im Tiergarten (Foto: Bernhard Weiß)

» **Fotos:** Andreas Hirt (S.3), Fanclub „Loberhaie“ (S.4), Gerald Fährmann (S.5), LVDG/Simon Büttner (S.7 li.), Günter Spiegel (S.7 re.), djd: adeccogroup.de/Annie Spratt/Unsplash (S.21), djd: W. Heiber Fotostudio / olezzo / Netfalls – Fotolia (S.23), PD-Foto: @primafactory/123rf.com (S.26), sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

» **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

» **Laufende Ausgaben-Nummer (DSJ):** 14 / Die Ausgabe 15/2019 des DSJ/DA erscheint am 2.8.2019.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 19.7.2019.

Delitzscher Amtsblatt

» **Herausgeber:** Stadtverwaltung Delitzsch vertreten durch den Oberbürgermeister | Markt 3 | 04509 Delitzsch
Telefon: 034202 67-0 | Fax: 034202 62-897
E-Mail: info@delitzsch.de | www.delitzsch.de

Stadtjournal
digital



Wir haben noch viele kreative Ideen für Delitzsch.

Das DSJ im Gespräch mit Andreas Hirt

Das Peter & Paul Stadtfest 2019 ist nun schon drei Wochen lang Geschichte. Doch wie beim Fußball, gilt auch hier die Devise: Nach dem Fest ist vor dem Fest. Andreas Hirt, bekannt als Krosch, der mit seinem Geschäftspartner Toni (Working Class 24/7 Entertainment GbR) für die Bespielung des Kirchplatzes um die Peter & Paul Stadtkirche zuständig war, zieht ein äußerst positives Resümee. „Unser Konzept mit handgemachter Livemusik und der Darbietung verschiedener Handwerker und Händler kam genauso gut an, wie die 1. Delitzscher Currywurst Olympiade“. Die Bandbreite des Musikangebotes reichte von der Rolling Stones Cover-Band „Starfucker“ über die DDR Blues Legenden „Kirsche & Co.“ bis hin zu den aus Schweden angereisten Folk Rockern von „Finnegan's Hell“. Der Zuspruch der Gäste gab den Organisatoren des „Alternativkonzeptes“ Recht, mit dem was sie anboten. Besonders freut es Krosch, dass auch die Stadtverwaltung sowie Oberbürgermeister Dr. Wilde im Nachhinein von dem Konzept überzeugt waren. „Das hat uns großen Spaß gemacht, auch wenn die Vorbereitung und Umsetzung ganz schön stressig war“, so der auf Anhieb sympathische junge Mann.

Unter den Handwerkern auf dem Kirchplatz kamen die zwei Zimmermänner aus Dresden, welche eine Bank aus Holzstämmen zauberten besonders gut an. Nach Fertigstellung wurde diese Bank von der Working Class 24/7 Entertainment GbR an den Tiergarten Delitzsch gespendet und soll nach Errichtung des neuen Tiergeheges offiziell übergeben werden.

Das ist nicht das einzige soziale Engagement, das Krosch an den Tag legt. Die meisten Delitzscher kennen ihn als Piercer und Geschäftsführer des bekannten Tattoo & Piercingstudios „Black Pearl Island“ in der Leipziger Straße 29.

Er und sein Team unterstützen verschiedenste soziale Projekte und Vereine durch unterschiedliche Tattoo & Piercingaktionen und sammeln Geld und Sachspenden.

Unter anderem wurden in den letzten Jahren das Delitzscher Tierheim, der Gnadenhof in Krostitz, ein Frauenhaus in Leipzig und Myriam von M. mit ihrer „Fuck Cancer“ Kampagne finanziell unterstützt. Sachspenden gingen an verschiedene Sportvereine und an die Förderschule in Rödgen.

Das aus fünf unterschiedlichen Persönlichkeiten bestehende Team nennt sich selbst Tattoo & Piercing Kollektiv. Jeder ist ein Unikat in seinem Fach. Tätowierer und Piercer sind Künstler. Das geschmackvoll eingerichtete und blitzsaubere Studio lädt ein, sich wohlfühlen.

„Wir sind alle durch Zufall oder vom Schicksal geleitet zu unserer Passion gekommen“, erklärt Krosch. Das bestätigt auch Kollektivmitglied Tina Krause, die kurz unserem Gespräch beiwohnte und verrät, dass sie Modedesignerin ist.

„In uns schlummerte schon immer eine künstlerische Ader, die erweckt wurde und wir alle erlernten einen Beruf, der im weitesten Sinne mit Handwerk zu tun hat. Wir haben alle unseren eigenen Stil“, erklären Tina und Krosch.

Der gelernte Beruf des Geschäftsführers hat nicht nur entfernt mit Handwerk zu tun. Krosch ist Tischler und wusste schon bald, dass er dies nicht sein Leben lang machen möchte. So verschlug es ihn zur Jahrtausendwende nach Emden/Ostfriesland, wo er die Basics des Piercinghandwerks erlernte. Von Emden über Leipzig ging es nach Berlin. Doch schon bald zog es den gebürtigen Krostitzer wieder in die heimischen Gefilde.

Privat ist er glücklich verheiratet und wohnt auf dem Lande in einem Ortsteil von Schkeuditz.



Vor 13 Jahren eröffnete er mit seinem Kollegen Michael Strauch, besser bekannt als „Haufen“, das Tattoo & Piercingstudio „Black Pearl Island“. Vor anderthalb Jahren erfolgte ein Umzug des Studios in neue Räumlichkeiten, was der Bekanntheit keinen Abbruch tat und nun Heimat für neue Kreativität ist.

„Wir freuen uns, dass unser Beruf und unser Tun nicht mehr nur einer Szene zugeordnet wird, sondern sich etabliert hat und wir viele Kunden aus den unterschiedlichsten Schichten und Berufen begrüßen dürfen“, so der Piercer, der auch Eventmanager und im übertragenen Sinne auch Sozialarbeiter in einer Person ist.

Manuela Krause

» Porträts vorgestellt

Kennen Sie Menschen in Delitzsch mit außergewöhnlichen Hobbys, Begabungen oder die sich in besonderer Weise für ihre Stadt engagieren und es verdienen, auf unserer Porträtseite vorgestellt zu werden?

» Schicken Sie Ihre Ideen an:

katrin.kakoschky@druckhaus-borna.de oder per Post an:
DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna

Positiv bekloppt

Fanclub „Loberhaie“ unterstützt seit 18 Jahren die Delitzscher Handball-Männer



Während sich die Männer des NHV Concordia Delitzsch 2010 auf die neue Handball-Oberligaspielzeit vorbereiten, sind auch ihre Fans nicht untätig. Schließlich gilt es für die Mitglieder des 2001 formierten Fanclubs „Loberhaie“ in der neuen Saison wieder darum, ihr Team bei Heimspielen wie in der Fremde lautstark unterstützen zu können.

Wie lautstark, das konnten auch jene Delitzscher, die nicht die Heimspiele des Handball-Oberligisten besuchen, im Rahmen des diesjährigen Peter- und Paul-Umzuges miterleben, der von den Loberhaien akustisch unüberhörbar unterstützt wurde. „An unseren Trommeln und dem übrigen Equipment gibt es vor jeder neuen Saison etwas zu erneuern und zu reparieren“, berichtet Fanclub-Chef Hartmut Sommerfeldt. Darüber hinaus würden derzeit wieder die Auswärtsfahrten organisiert. „Wir sind bei diesen bislang dankenswerter Weise von unserem regionalen VW-Autohaus je nach Verfügbarkeit mit Kleinbussen unterstützt worden und arbeiten aktuell daran, einen zweiten Partner in diesem Bereich ins Boot zu holen“, so Hartmut Sommerfeldt, der nach der Insolvenz des 1. SV Concordia Delitzsch 1910 die Gründung des Nachfolgevereins tatkräftig unterstützte und eine zeitlang im Vorstand mitwirkte. „Die Loberhaie sind zu Recht stolz darauf, den Weg des Vereins nach der Insolvenz und dem Neustart in der 5. Liga erfolgreich begleitet und auch die Fans bei der Stange gehalten zu haben“, so Sommerfeldt, der vor 18 Jahren gemeinsam mit einer Handvoll Gleichgesinnter mit dem Ziel antrat, das damalige Team des 1. SV Concordia Delitzsch 1910 in der 2. Handballbundesliga aktiv zu unterstützen, und mit dem festen Willen, „die Bundes-

liga zu rocken“. Schnell, erinnert sich der Loberhaie-Frontmann, seien er und die übrigen „positiv bekloppten“ Delitzscher fester Bestandteil der Fankultur geworden, seien die Mitgliederzahl gewachsen und Trommeln, Klatschen und weitere Krawallinstrumente angeschafft worden. „Es wurde zu unserem Markenzeichen, als einer von wenigen Fanclubs unsere Mannschaft bundesweit zu allen Auswärtsspielen zu begleiten“, so Hartmut Sommerfeldt, der als absolutes Highlight jener Jahre den Aufstieg ins Handball-Oberhaus in der Spielzeit 2005/2006 nennt.

„Nach dem sofortigen Wiederabstieg haben wir hoffnungsvoll unser Engagement in der 2. Bundesliga fortgesetzt, bis im Sommer 2010 der Bundesligahandball in Delitzsch ein jähes Ende fand.“ Ein Tiefschlag, der schwer zu verdauen gewesen sei, doch die Fans hätten auch in schlechten Zeiten das ihrige für den Handball in Delitzsch tun wollen. „Mit dem neu gegründeten NHV Concordia in der 5. Liga einen Neuanfang zu starten, war in vielerlei Hinsicht sehr gewöhnungsbedürftig“, erzählt Hartmut Sommerfeldt. „Aktuell haben wir 21 weibliche und männliche Mitglieder im Alter zwischen 14 und 70 Jahren und heißen jeden und jede mit Interesse am Handball und Lust auf die Gemeinschaft herzlich willkommen“, so der Handball-Fanclub-Chef, der die Seinen einmal im Monat im Rahmen fester Zusammenkünfte um sich schart, zu denen von Fall zu Fall auch Spieler oder Vorstandsmitglieder eingeladen werden.

Sportlerstammtisch wird verschoben

Aufgrund der Überarbeitung des Sportstättenkonzeptes wird der für den 17. September

2019 geplante Delitzscher Sportlerstammtisch voraussichtlich auf November verschoben.

Der neue Termin wird zu entsprechender Zeit bekannt gegeben. *PM Stadt Delitzsch*

Neue Kindergartenplätze ab September 2019 in Delitzsch-Nord

Der Kreativhort des Soziokulturellen Zentrums e.V. im Delitzscher Kosebruchweg wird Ende Juli geschlossen. Die 60 Hortkinder und ihre Erzieher haben vor Kurzem eine Überraschungsfahrt mit großem Abschlussfest als Abschied für alle Kinder aus der Einrichtung durchgeführt. Die Kinder werden ab dem neuen Schuljahr den zentralen Hort „Loberaue“ besuchen. Derzeit sind die Erzieher bereits bei der Planung und Gestaltung für das neue Angebot ab September dieses Jahres. Dann sollen 50 Kindergartenkinder die Räume beziehen und sich hier wohl fühlen. Doch bis dahin ist noch einiges zu tun und die zukünftige Leiterin Frau Kühnel ist schon tüchtig auf-

geregelt, schließlich soll alles pünktlich fertig werden. Die neue Konzeption ist fertig, die Betriebserlaubnis beantragt und die Absprachen mit der Stadtverwaltung sind getroffen. Treu bleibt sich der Verein – es soll wieder ein Kreativkindergarten werden mit Öffnungszeiten von 6–17 Uhr. Dabei wird Wert auf einen strukturierten Tagesablauf gelegt, der mit vielen Beschäftigungsangeboten die Kinder anregt, Interessen weckt, Begabungen und Talente fördert. Die Räume sowie das Außengelände bieten viel Platz zum Spielen, Toben und Entdecken. Interessierte Eltern haben bereits jetzt schon die Möglichkeit, ihr Kind anzumelden.



Ab September 2019 sind in der oberen Etage des Soziokulturellen Zentrums die Räume des neuen Kindergartens

Info: Frau Kühnel, Tel. 034202 301867, Kosebruchweg 14, 04509 Delitzsch

PM Stadt Delitzsch

Verschenke ein Stück Heimat

Delitzscher Stadtgutschein

Kennen Sie diese Situation?: Ich brauche ein Geschenk und weiß nicht was ich kaufen soll? Es wäre doch zu schön, wenn sich der Beschenkte selbst etwas in der Stadt aussuchen kann. Ab sofort ist das ganz unproblematisch und digital in Delitzsch möglich. Sie können nun den Delitzscher Stadtgutschein erwerben und bei teilnehmenden Geschäften, Gastronomen und Dienstleistern in Delitzsch einlösen. Das Schöne daran ist, dass der Gutschein rund um die Uhr digital gekauft und auch digital verschenkt werden kann. Sie sparen sich also auch noch viel Zeit, denn die Gutscheine können direkt per Whats-App & Co. auf das Handy oder den PC verschickt oder ausgedruckt und persönlich übergeben werden. Die Gutscheine sind zu 100 Prozent „Social-Media-fähig“. Gleichzeitig ist der Kauf eines ausgedruckten Gutscheines im Kreditkartenformat möglich. Die Tourist-Information im Barockschloss fungiert ausschließlich als Verkaufsstelle für die gedruckten Gutscheine. Sie erhalten die gedruckten Gutscheine auch bei der Buchhandlung Engler, dem HOSENSTALL – Dein Jeansoutlet, sowie im pick up – Der Jeansladen (alle drei in der Eilenburger Str.) sowie beim Vodafone-Shop in der Töpfergasse.

Die Käufer der Stadtgutscheine können diese mit einem selbst zu wählenden Wert auf dem Onlineportal www.stadtgutschein-delitzsch.de digital oder bei den Verkaufsstellen in der Stadt als Stadtgut-

scheinkarte erwerben und bei teilnehmenden Geschäften und Einrichtungen beim Kauf von Waren- oder Dienstleistungen einlösen.

Die Initiative der Werbegemeinschaft Delitzsch e.V. und der Stadt möchte mit diesem Projekt die Stadt Delitzsch und Ihre Angebote noch bekannter machen und die lokalen Anbieter fördern. Sie als Ansässige, liebe Delitzscher Unternehmer(innen), sollen mit steuer- und sozialversicherungsfreien Gutscheinen bis 44 EUR pro Monat zudem Ihre Mitarbeiter mit einem Benefit motivieren können. So bleibt die Kaufkraft hier in unserer Stadt, und dieser Antrieb für den Wirtschaftskreislauf stärkt die hier ansässigen Gewerbetreibenden.

Sollten Sie Interesse daran haben, selbst Gutscheine für Ihr Unternehmen herauszugeben und/oder anzunehmen, bitte ich Sie, sich an die Vertreter der Werbegemeinschaft Delitzsch e.V. zu wenden (Herr Adam, Tel.: 034202 51277 oder Herr Köpnick, Tel.: 034202 62655). Eine langfristige Vertragsbindung gibt es bei diesem System übrigens nicht, eine Anmeldung ist jederzeit möglich. Die Gutscheine sind jederzeit verfügbar. Die transparente Abrechnung der Gutscheinverkäufe und Gutscheineinlösungen erfolgt monatlich.

Die Stadtgutscheine haben folgende Produktmerkmale:

- unpersonalisiert und übertragbar
- nicht wiederaufladbar

- minimaler Wert des Gutscheines: 10 EUR, maximaler Wert des Gutscheines: 250 EUR
- einlösbar bei jedem registrierten Betrieb und dessen Verkaufsstellen, die im Netzwerkgebiet liegen, Teileinlösungen sind möglich
- Gültigkeitsdauer: Ausgabejahr plus drei volle Kalenderjahre
- Barauszahlung des Wertes des Gutscheines ist ausgeschlossen
- keine Übertragung von Werteinheiten eines Stadtgutscheines auf einen anderen Stadtgutschein möglich, insbesondere ist der Kauf einer gedruckten Stadtgutscheinkarte mittels eines online erworbenen Stadtgutscheines ausgeschlossen.

Hier noch einige Informationen für Teilnehmer:

- Registrierung über www.stadtgutschein-delitzsch.de
- Teileinlösungen möglich
- Es wird keine zusätzliche Hardware oder Software benötigt, um das System bedienen zu können. Ein internetfähiger PC, ein Tablet oder ein Handy reichen völlig aus.
- Es gibt auch Gutscheinkarten (Print-Gutschein) für den Offline-Verkauf.
- Es erfolgt eine transparente monatliche Abrechnung.

PM Stadt Delitzsch

KulturGUIDE

im Juli / August / September

Ausstellungen

» Barockschloss

bis 27.10.

Sonderausstellung „Am Pulsschlag der Zeit. Historische Zeitmesser“

Präsentiert wird eine breite Auswahl von technisch und kulturhistorisch sehenswerten Zeitmessern. Wunderbare Einzelstücke aus dem Mathematisch-Physikalischen

Salon der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden aus der Schenkung des gebürtigen Delitzschers Otto Scherell und weiterer Leihgeber zeichnen ein Panoptikum unterschiedlicher Uhrentypen. Ausgestellt werden Sonnenuhren, Öllampenuhren, Sanduhren und die Nachbildung einer Wasseruhr aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Eine Besonderheit ist die Mittagskanone, die als Sonnenuhr gebaut wurde und noch ein Kanonenrohr mit einer darüber befindlichen Glaslinse besitzt. Wenn die Sonne im Zenit steht, lösen die durch die Glaslinse gebündelten Sonnenstrahlen einen Kanonenschuss aus. Einen großen Raum nehmen Räderuhren aus dem 16. bis 20. Jahrhundert ein. Bestandteil der Ausstellung wird eine Uhrmacherwerkstatt sein, in der auch Modelle und Schaubilder die Uhrentechnik erklären.

Kirche

» Stadtkirche Peter und Paul

7.8. | 14.8. | 21.8. | 28.8., 12 Uhr

Orgelpunkt 12 20-minütige Orgelmusik, gespielt an der großen Rühlmann Orgel, an jedem Mittwoch im August

28.9., 17 Uhr

Ein deutsches Requiem op. 45

von Johannes Brahms, Sopran: Carolin Creutz Moritz, Baß: Jörg Hempel

» Katholische Kirche St. Marien

15.9., 17 Uhr

Guilmant-Zyklus I

Prof. Thomas Lennartz (Leipzig) und Dekanatskirchenmusiker Jacobus Gladziwa spielen in drei Konzerten die acht Orgelsonaten von Alexandre Guilmant.

Kultur / Freizeit

» Barockschloss

30.7. | 1.8., 14 Uhr

Ritterspiele Ferienspaß für Königskinder

6.8. | 8.8., 14 Uhr

Schnurrer, Brummtopf, Knochenkegeln – Spielen im Mittelalter Ferienspaß für Königskinder

23.8.–25.8. (23./24.8., 19 Uhr | 25.8., 16 Uhr)

Imeneo

Oper nach Händel, Aufführung der Werkbühne Flügelschlag e.V. Leipzig

» Hospitalkirche

20.7., 18–19 Uhr

Giddy up

Präsentiert wird eine anregende Mischung aus Irish Folk, amerikanischem Bluegrass und Gospelsongs.

10.8., 18–19 Uhr

Martin Hoepfner – Gitarre Solo Tango, Blues, Rock, Klassik etc.

» Kirche Spröda

31.7., 18:30 Uhr

Buchvorstellung in der Sprödaer Kirche

Frau Karin Nadler von den Schenkenberger Landfrauen präsentiert das Buch von Hape Kerkeling „Der Junge muss an die frische Luft“. Kerkeling schildert in diesem Buch seine Kindheit und die frühe Jugend: entwandert ehrlich, mit großem Humor und Ernsthaftigkeit. Er beschreibt die Jahre im Ruhrgebiet, das Auf und Ab seiner dreißigjährigen turbulenten Karriere und warum es manchmal ein Glück ist, sich hinter Schnauzbart und Herrentasche verstecken zu können. Über eine freiwillige und dringende benötigte Spende zur Erhaltung der Kirche in Spröda freuen wir uns sehr. Der Eintritt ist frei. Eine Veranstaltung vom Förderverein zur Erhaltung der Kirche in Spröda e.V.

» DDR-PARTY im „Mittendrin“ 9. August 2019

Anfang August taucht das Team von „Mittendrin“ im Delitzscher Kosebruchweg 14 mit allen Besuchern tief in die Vergangenheit ein. Das Rad der Geschichte wird um über 30 Jahre zurück gedreht, um den Besuchern ein Delitzsch aus DDR-Zeiten näher zu bringen. Natürlich mit einem kräftigen Augenzwinkern. So wird viel DDR-Musik zu hören sein aber auch „Westmusik“ der 70er und 80er Jahre. Typisches Essen dieser Zeit sowie eine kulturelle Umrahmung dürfen natürlich nicht fehlen. Die Erinnerung an die lustige Helga Hahnemann, eine Pramo-Modenschau sowie lustige Einlagen des Delitzscher Carneval Vereins runden das Programm ab. Bei der Tele-Lotto-Ziehung ist der Hauptpreis ein Westpaket. Übrigens: Wer aus seinen DDR-Beständen noch ein größeres Teil mitbringt und abgibt, hat freien Eintritt.

9. August 2019, ab 16 Uhr

ab 15:45 Uhr - Einlasskontrolle

gesicherte Versorgung (aus der ehemaligen HO-Gaststätte)

Musik aus DDR-Diskotheiken (60% Ost+40% West)

Kulturprogramm
mit Helga Hahnemann (Double)
dem Delitzscher Carneval Verein (DCV)
und einer Pramo-Modenschau

19 Uhr - Tele-Lotto 5 aus 35 Ziehung
(Hauptpreis: 1 Westpaket!)

gemütlicher Ausklang pünktlich 20 Uhr

FREITAG, 9. AUGUST 2019
16 - 20 Uhr, Außengelände von Mittendrin
Kosebruchweg 14 in Delitzsch

Wer ein größeres DDR-Erinnerungsstück abgibt, hat freien Eintritt!

» **Landwirtschaftsbetrieb Andrea Lienig** (Zum Kartoffelhof 13)

7.9., 10–18 Uhr

17. großes Hoffest auf dem Kartoffelhof Lienig

Ein Fest für die ganze Familie

» **Marktplatz**

16.7. | 18.7., 8–14 Uhr

Delitzscher Wochenmarkt

Neben Lebensmitteln und Blumen wird auch Kleidung angeboten. Folgende Händler nehmen regelmäßig am Delitzscher Wochenmarkt teil:

- Landfleischerei Zwochna
- Marktkonditorei Brehna
- Gärtnerei Petersohn (in der Pflanzensaison)
- Uhrmachermachermeister Wolfgang Teich
- Agrarprodukte aus Schlaitz GmbH (donnerstags)
- Fischhändler R. Müller (donnerstags)

22.8. | 19.9., 16–21 Uhr

Delitziöse Abendmärkte» **Pfarrscheune Schenkenberg**

23.8., 20–23:30 Uhr

Rock aus der Region

Mit „Tasty Waste“ aus dem Delitzscher Ortsteil Schenkenberg und der Eilenburger Band „Schobermusik“ rocken zwei Bands aus der Region die Schenkenberger Pfarrscheune.

» **Soziokulturelles Zentrum „Mittendrin“**

7.8. | 21.8. | 4.9., 14–16 Uhr

EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Die EUTB Torgau berät im Landkreis Nordsachsen Menschen mit (drohender) Behinderung, deren Angehörige sowie alle Interessierten kostenfrei und unabhängig in allen Fragen rund um Teilhabe und Rehabilitation.

» **St. Georg-Hospital**

14.9., 16–17 Uhr

Buchvorstellung in der Cafeteria

Cathrin Moeller stellt ihr neues Buch „Kein Mord ist auch keine Lösung“ vor.

» **Tiergarten Delitzsch**

3.8., 10–17 Uhr

Sommer-Kinderflohmarkt

24.8., 18–22 Uhr

BBQ in der Zafari-Station (mit Voranmeldung unter 034202 56419)**Vorschau**» **Barockschloss**

8.9., 10–17 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Führungen

26.9., 18 Uhr

Geschichte und Geschichten von der Sanduhr

Gespräch mit dem ehemaligen Restaurator Lothar Hasselmeyer. Er präsentiert seine Kuriosität, die kleinste Sanduhr der Welt, die mit nur zwei Sekunden Laufzeit in das Guinnessbuch der Rekorde aufgenommen wurde.

» **Bürgerhaus Delitzsch**

19.9., 20–23 Uhr

Gregor Gysi – Ein Leben ist zu wenig

Gregor Gysi von seinen zahlreichen Leben: als Anwalt, Politiker, Autor, Moderator und Familienvater.

» **Sommerzeit – Ferienzeit: Ausflugstipps vom Delitzscher Stadtjournal**» **Kunterbuntes Ferienprogramm im Altenburger Land**

Kürzlich starteten die Sommerferien in Mitteldeutschland. Schon als an den Schulen die letzten Unterrichtsstunden dieses Schuljahres abgehalten wurden, bereiteten sich die touristischen Leistungsträger im Landkreis Altenburg auf die großen Ferien vor. Auf die kleinen und großen Abenteurer wartet ein abwechslungsreiches Programm von Sommerangeboten im Altenburger Land.

Im Museum Burg Posterstein kann beispielsweise eine Schatzsucherprüfung zum Thema „Badeten Ritter im Kettenhemd?“ abgelegt werden. Parallel zur Ausstellung „Zum Wesen des Staubes“ geht das Sommerferien-Programm der Frage nach, wie die Burgbewohner sich und ihre Umgebung sauber hielten.

Im Altenburger Schloss können sich Ferienkinder bei einem Rundgang auf Spurensuche nach Prinzen, Prinzessinnen, Herzögen und ihre Gemahlinnen begeben.

Actionreich geht es im weltweit einmaligen Labyrinthhaus in Altenburg zu. Geräusche, Musik sowie Spezialeffekte sorgen für einen intensiven Nervenkitzel.

Etwas ruhiger aber nicht weniger interessant ist eine Wanderung entlang des Sprotte-Erlebnispfades, ein Erlebnis für die ganze Familie inmitten der atemberaubenden Natur.

Tierisch zu geht es im idyllischen Inselzoo im Herzen der Stadt Altenburg. Höhepunkt bildet hier das große Inselzooevent am Samstag, 3. August 2019.

Erlebnisreich ist auch das Ferienprogramm im Altenburger Lindenau-Museum. Im zweitägigen Kurs „GIF it all!“ werden zum Beispiel 5-Sekunden-Filme gestaltet.

Spannend ist eine Fahrt mit der Kohlebahn, die auch zu den Westertagen am 17. und 18. August 2019 möglich ist.

Ein Überblick über die Angebote in den Sommerferien ist unter www.altenburg.travel unter der Rubrik Veranstaltungen zu finden.

PM Touristinformation Altenburger Land» **Delitzscher Stadtjournal – Werbung, die ankommt!**

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. August 2019.

» **Ihre Ansprechpartner für Anzeigenschaltung****Katrin Kakoschky**katrin.kakoschky@druckhaus-borna.de

Tel. 03433 7782025

Nadine Saupe | Tel. 03433 2486784

DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

» Hospitalkirche

1.9., 18–19 Uhr

Trilemma Taraf

Das Berliner Trio nimmt uns mit auf eine gut gewürzte musikalische Reise durch Länder und Kulturen.

8.9., ganztags

Tag des offenen Denkmals

mit Besichtigung der Hospitalkirche

» Pfarrscheune Schenkenberg

28.9./29.9., 14–17 Uhr

13. Schenkenberger Herbstmarkt

Gemütlicher Markt mit verschiedenen Ständen, Kaffee, Kuchen, Grill und Unterhaltung

» Stiftung „St. Georg-Hospital“

30.8., 14 Uhr

25-jähriges Jubiläum Altenpflegeheim St. Georg

Festveranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum des Altenpflegeheims Stiftung „St. Georg Hospital“ zu Delitzsch

» Tiergarten Delitzsch

1.9., 10–17 Uhr

Tiergarten-Safari

» Sporthalle Berufliches Schulzentrum

7.9., 9:30–13:30 Uhr

Ausbildung – Gut für die Region

Schülerinnen und Schüler können sich zu Berufs- und Studiermöglichkeiten informieren.

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

Aus der Region

» Brandis, Markt

24.8., 14 Uhr

Oldtimertreffen

» Ferropolis

19.–21.7., ganztägig

Melt!-Festival

15.9., ganztägig

Ferro-Bergmannstag

Tag der offenen Tür

» Großpösna, Störmthaler See

16.–18.8., ganztägig

Highfield-Festival

» Leipzig, Auerbachs Keller

28.7., 18 Uhr (17:30 Uhr Einlass)

Besuch vom Teufel – Goethes letzte Tage

Schauspiel

» Leipzig, Congress Center

7.9./8.9. 10–16 Uhr

HORIZON – Das Event für Orientierung nach dem Abi

Schüler der gymnasialen Oberstufe, Abiturienten und Studenten finden hier Antworten auf alle Fragen für die Zeit nach dem Abitur

» Leipzig, Lindenauer Hafen, Plagwitz und rund um die Sachsenbrücke

16.–18.8., ganztägig

19. Leipziger Wasserfest

» Leipzig, Zoo

13.7.–18.8. (jeweils Samstag und Sonntag)

Puppentheater im Zoo

17.8.

Schulanfängertag für ABC-Schützen freier Eintritt

23. 7.–29.8., 11 Uhr (jeweils Dienstag und Donnerstag)

Sommerferien Safari

kostenfreie Ferien-Safaris mit den Zoolotsen

» Wurzen

2.–11.8., 10–19 Uhr

Ringelnatz-Sommer Lesungen

» Wurzen, Markt

11.8.

9. Wurzener Ringelnatzlauf

Zeitlicher Ablauf am Veranstaltungstag:

- 7:30 Uhr: Öffnung Meldebüro, Rathaus, Markt Wurzen
- 9 Uhr: Start 200m-Minilauf für die 3- & 4-jährigen „Minis“
- 9:10 Uhr: Start 600m-Kinderlauf für die 5- und 6-Jährigen und 1,2km für die 7- und 8-Jährigen
- 9:25 Uhr: Start 2,4km-Kinderlauf für die 9- und 10-Jährigen und 3,6km für die 11- und 12-Jährigen
- 10-10:30 Uhr: Siegerehrungen der Kinderläufe
- 10:30 Uhr: Start 5km-Lauf inkl. Walking & Nordic-Walking
- 11:30 Uhr: gleichzeitiger Start 10km-Hauptlauf und Staffellauf
- anschließend Siegerehrungen und Sonderprämierungen 5km, 10km und Staffeln

» Zwenkau, Waldbad

9.–11.8., ganztägig

28. Zwenkauer Laurentiusfest Stadt- und Vereinsfest

» Zwenkau, Hafen

23.8., 20:30 Uhr

Sommerkino: 25 km/h (FSK 6)

Komödie, Drama - Deutschland, 2018, von Markus Goller, mit Lars Eidinger, Bjarne Mädel, Sandra Hüller u.a.

24.8., 20:30 Uhr

Sommerkino: Bohemian Rhapsody (FSK 6)

Biografie, Drama - USA, 2018, von Bryan Singer, mit Rami Malek, Gwilym Lee, Lucy Boynton u.a.

» Stöbern Sie in unserem Journal

Diese und weitere Freizeittipps finden Sie im aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal. Sie erhalten es u.a. in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels in der Region.

Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.



AMTSBLATT

der Großen Kreisstadt Delitzsch

Ausgabe
14/2019
19. Juli 2019



BAROCKSCHLOSS
DELITZSCH
Museum

Am Pulsschlag der Zeit historische Zeitmesser

Ausstellung im
Barockschloss Delitzsch

vom 26. Juni bis 27. Oktober 2019
Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

gefördert durch:



KULTURRAUM LEIPZIGER RAUM

Not- und Bereitschaftsdienste

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 19. Juli bis 4. August

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Hausbesuche vom 19.7. bis 4.8.

Montag, Dienstag, Donnerstag	19 bis 7 Uhr
Mittwoch und Freitag	14 bis 7 Uhr
Sonnabend, Sonntag/Feiertag	7 bis 7 Uhr
einheitliche Rufnummer der Leitstelle:	116 117
Rufnummer für Krankentransporte:	0341 19222
Die Portalpraxis für den ambulanten Bereitschaftsdienst im Krankenhaus Delitzsch, Dübener Straße , ist wie folgt geöffnet:	
Mittwoch und Freitag	von 14 bis 20 Uhr
Sonnabend, Sonntag, Feiertage/Brückentage:	von 9 bis 20 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten erfolgt Vermittlung über die:	116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die diensthabenden Zahnarztpraxen (in Leipzig) für den zahnärztlichen Notfalldienst **montags bis freitags** können Sie auf der Homepage www.zahn-aerzte-in-sachsen.de unter Patienten > Notfalldienst > D (Delitzsch) erfahren.

Zahnärzte-Wochenenddienst für Delitzsch (von 9 bis 11 Uhr)

20./21.7.	Praxis Dr.med.dent. Dennis Heuer Am Lehmberg 11, 04838 Eilenburg Tel. 03423 604557
27./28.7.	Praxis Najwa Autba Bonhoeffer Str. 4, 04509 Delitzsch Tel. 034202 63788
3./4.8.	Praxis Dipl.-Stom. Hans-Jürgen Bär Feldgasse 14, 04849 Authausen Tel. 034243 26196

Augenärztlicher Notdienst

über die bundeseinheitliche Rufnummer (Leitstelle) **116 117** erfragen!

Apotheken-Notdienst Stadt Delitzsch

Montag bis Freitag und Samstag von 20 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages; **Bis 20 Uhr übernimmt immer die Apotheke im Kaufland den Dienst (auch samstags)**. Ab 20 Uhr übernimmt dann die dienstbereite Apotheke (siehe unten!) **sonntags und feiertags** von 8 bis 8 Uhr des Folgetages.

19./20.7.	Mc Medi-Apotheke Eilenburger Str. 39, 04509 Delitzsch Tel. 034202 58870
21./22.7.	Domos-Apotheke Eisenbahnstr. 27, 04509 Delitzsch Tel. 034202 363560
23./24.7.	Phönix-Apotheke, 04509 Delitzsch Tel. Ludwig-Jahn-Str. 4 034202 7590
25.-27.7.	Herz-Apotheke Rackwitz Hauptstr. 13, 04519 Rackwitz Tel. 034294 72112
28./29.7.	Nord-Apotheke Bonhoefferstr. 1, 04509 Delitzsch Tel. 034202 63704
30./31.7.	Rosen-Apotheke Eilenburger Str. 25/27, 04509 Delitzsch Tel. 034202 53113
1.-3.8.	Linden-Apotheke Glesien Lindenstr. 10, 04435 Schkeuditz Tel. 034207 70267

4.8.	Rotkäppchen-Apotheke Beerendorfer Str. 49, 04509 Delitzsch Tel. 034202 51463
------	---

Tierärztereitschaft am 20./21.7.

Döbernitz:	TÄ Diana Frisch, Schulgasse 2 Handy: 0163 7820563, bitte nur mit telefonischer Vorabsprache!
Schkeuditz:	Dr. Thomas Bach, An der Stanau 2, 04435 Schkeuditz Tel. 034204 60937, Fax: 034204 60937, Handy: 0171 1658759 Kleintiersprechstunde: Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr und nach Vereinbarung; E-Mail: Dr.ThomasBach@t-online.de

Tierärztereitschaft am 27./28.7.

Krostitz:	Dr. Lars Graubner, E.-Thälmann-Siedlung 23 Tel. 034295 70891, Handy: 0173 3616925 Bitte telefonische Vorabsprache!
------------------	---

Tierärztereitschaft am 3./4.8.

Selben:	Dr. Jana Wittig, Mühlenviertel 23, OT Selben (nur am 4.8.) jana.grohmann@web.de , Handy: 0177 6443135
Schkeuditz:	Dr. Eva Langhammer, Äußere Leipziger Str. 26, 04435 Schkeuditz Tel. 034204 69186, Fax: 034204 69294

Fundtiere

Fundtiere in dringenden Fällen Tag und Nacht während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch: 034202 670 (Zentrale)
außerhalb der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch: 034202 660 (Polizeirevier)

Not- und Bereitschaftsdienste für Havariefälle

Störungsdienst der Stadtwerke Delitzsch GmbH (24 h) (Netzgebiet der Stadt Delitzsch)	
Elektroenergie	034202 65666
Gas/Wärme	034202 65777
Störungsdienst des ZV DERAWA	
Trinkwasserversorgung	0162 2768999
Störungsdienst des Abwasserzweckverbandes Delitzsch	
Abwasser	034202 347922

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung von Beschlüssen der Ausschüsse des Stadtrates Delitzsch

Technischer Ausschuss am 2. Juli 2019

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 2. Juli 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 27/19

Anschaffung eines Transporters für die Servicegesellschaft der Stadt Delitzsch (SGD)

Beschluss-Nr. 28/19

Lieferung von einem Dokumentenscanner mit Sortierfächern

Die Beschlüsse des öffentlichen Technischen Ausschusses können in der Stadtverwaltung Delitzsch, Schloßstraße 30, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 2.17 während der Dienstzeiten eingesehen werden.



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Einladung zur Sondersitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
eine Sondersitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, dem 23. Juli 2019**, um 17:00 Uhr im Rathaus Delitzsch, Markt 3, Sitzungssaal statt. Dazu möchte ich Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- I. Eröffnung der Sitzung und Feststellen der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
- II. Beratung und Beschlussfassung
 1. Beschluss zur Vergabe der Projektsteuerleistungen für den Neubau eines Sportbades in Delitzsch

III. Verschiedenes

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Manfred Wilde
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 7. Sächsischen Landtag am 1. September 2019 in der Großen Kreisstadt Delitzsch

1. Auslegung des Wählerverzeichnisses

Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Delitzsch wird in der Zeit vom **12. bis 16. August 2019** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der folgenden Dienststunden für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten:

	Datum	Uhrzeit
Montag	12.08.2019	8:30 – 15:30
Dienstag	13.08.2019	8:30 – 18:00
Mittwoch	14.08.2019	8:30 – 15:30
Donnerstag	15.08.2019	8:30 – 15:30
Freitag	16.08.2019	8:30 – 12:00

Ort der Einsichtnahme: Rathaus, Markt 3, 04509 Delitzsch, Briefwahlbüro (EG). Das Briefwahlbüro ist auch über den Rathaushof, Ritterstr. 4, zu erreichen. Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit

des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gem. § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Einsprüche gegen die Richtigkeit des Wählerverzeichnisses

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 12. bis 16. August 2019, spätestens am 16. August 2019 bis 12:00 Uhr innerhalb der unter Nr. 1 angegebenen Öffnungszeiten bei der Stadt Delitzsch, Markt 3, 04509 Delitzsch im Briefwahlbüro Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlbenachrichtigung

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens zum 11. August 2019 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wählen mit Wahlschein

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 34 Nordsachsen 1 durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheines

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 Landeswahlordnung (11. August 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 16. August 2019) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf dieser Fristen entstanden ist oder
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Delitzsch gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2019 (2. Tag vor der Wahl) 16:00 Uhr, bei der Stadt Delitzsch, Markt 3 in 04509 Delitzsch mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Der Antrag ist bei postalischer Übersendung an die Stadt Delitzsch in einem frankierten Umschlag aufzugeben. Eine Beantragung durch Vorsprache im Briefwahlbüro ist ab dem 12. August 2019 zu folgenden Öffnungszeiten ebenfalls möglich:

Montag	8:30 – 15:30 Uhr
Dienstag	8:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	8:30 – 15:30 Uhr
Donnerstag	8:30 – 15:30 Uhr
Freitag	8:30 – 12:00 Uhr,

zusätzlich am 30. August 2019, 12:00 – 16:00 Uhr

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 13:00 Uhr, bei der Stadt Delitzsch, Markt 3, gestellt werden. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert ein Wahlberechtigter jedoch glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl (31. August 2019), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 13:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Unterlagen für die Wahl mit Wahlschein

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift an die der Wahlbrief zurückzusenden ist versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Delitzsch vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss jeder Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel im Stimmzettelumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Stadt Delitzsch

absenden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines gestellt oder wurde eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheines und/oder für die Abholung des Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheines bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Abs. 1 Satz 6, § 24 Abs. 6 der Landeswahlordnung. Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Abs. 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Abs. 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Abs. 6 Satz 4 Landeswahlordnung.

2. Der Wähler ist nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheines sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Stadt Delitzsch. Die Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Große Kreisstadt Delitzsch, Behördlicher Datenschutz, Markt 3, 04509 Delitzsch, Markt 3; E-Mail: datenschutz@delitzsch.de.

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheines ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Nordsachsen, Schlossstr. 27, 04860 Torgau).

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärten Wahlscheine und des Verzeichnisses der Bevollmächtigten und die ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Abs. 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Kreiswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen dem Wähler/Bürger folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die ihn betreffenden personenbezogenen Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung die ihn betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Art. 17 Datenschutz-Grundverordnung)

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Abs. 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Abs. 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.

7. Ist der Wähler/Bürger der Ansicht, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, kann er seine

Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Delitzsch, 10. Juli 2019



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Friedensrichter/Friedensrichterin für die Stadt Delitzsch gesucht

Die Große Kreisstadt Delitzsch sucht eine Friedensrichterin oder einen Friedensrichter für die Besetzung der Schiedsstelle der Stadt Delitzsch und ihrer Ortsteile sowie einen Stellvertreter für dieses Ehrenamt. Dieses Ehrenamt können Einwohner übernehmen, die Interesse an einer solchen Aufgabe haben. Sie sollen mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sein und sich von ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für diese ehrenamtliche Tätigkeit eignen, vertrauenswürdig und verschwiegen, besonnen, rechtsinteressiert und finanzverständig sein.

Ausschlussgründe für eine Übernahme dieses Ehrenamtes sind gem. § 4 Abs. 2 des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Freistaates Sachsen und über die Anerkennung von Gütestellen im Sinne des § 794 Abs. 1 Nr. 1 der Zivilprozessordnung (Sächsisches Schieds- und Gütestellengesetz – SächsSchiedsGütStG):

1. eine Zulassung als Rechtsanwalt oder Bestellung als Notar;
2. die geschäftsmäßige Ausübung der Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten;
3. die Ausübung des Amtes eines Berufsrichters oder Staatsanwalts oder das Tätigsein als Polizei- oder Justizbediensteter.

Friedensrichter kann nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Friedensrichter soll nicht sein, wer

1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
2. nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder das Amt für nationale Sicherheit tätig war.

Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreislei-

tungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.

Die Aufgabe der Friedensrichterin oder des Friedensrichters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten oder Sühneversuche durchzuführen. Die Aufgabenpalette der Schlichtungsthemen reicht dabei von Nachbarschaftsstreitigkeiten bis hin zu Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung.

Die Friedensrichterin bzw. der Friedensrichter wird für eine Amtszeit von **fünf Jahren** vom Stadtrat gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich. Insgesamt ist das Stadtgebiet in einen Bezirk eingeteilt. Wer in diesem Bezirk wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, wird gebeten, sich schriftlich bis zum **30. August 2019** beim Amt für Recht und Städtische Beteiligungen / Sachgebiet Widersprüche / Versicherungen / Ortsrecht / Wahlen Markt 3, 04509 Delitzsch zu bewerben. Das Bewerbungsformular im Anhang kann verwendet werden. Nähere Auskünfte über das Amt der Friedensrichterin oder des Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner unter der Rufnummer 034202 67212. Für Interessierte bietet die Stadtverwaltung zunächst einen unverbindlichen Besprechungstermin nach näherer Absprache an.

Hinweis zur Datenverarbeitung: Die Verarbeitung der Bewerberdaten (u. a. Namen, Anschrift, Geburtsdatum, eventuell beruflicher oder persönlicher Werdegang und Angaben von ehrenamtlicher Tätigkeit) erfolgt auf der Grundlage der §§ 4, 6 des SächsSchiedsGütG. Die auf dieser gesetzlichen Grundlage erhobenen Angaben für die Wahl im Stadtrat sind Voraussetzung für die Prüfung der Bewerbung.

Delitzsch, den 4. Juli 2019



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

**Aktuelle Nachrichten finden Sie außerdem
auf der Internetseite www.delitzsch.de.**

Bewerbung zur Ausübung eines/einer ehrenamtlich tätigen Friedensrichter/in der Stadt Delitzsch

An den Oberbürgermeister
der Stadt Delitzsch
Markt 3
04509 Delitzsch

nur für amtliche Eintragungen

Eingegangen am:

Unterschrift:

Ich bewerbe mich für die Tätigkeit als

- ☐ ehrenamtlich tätiger Friedensrichter/tätige Friedensrichterin
- ☐ Stellvertreter/in des ehrenamtlich tätigen Friedensrichters/der tätigen Friedensrichterin

Name, ggf. Geburtsname	Vorname	Staatsangehörigkeit
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	
Wohnort, Straße, Hausnummer		
Beruf (bei Beschäftigten im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Meine Gründe für die Bewerbung (freiwillige Angabe)		

Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass die in § 4 Abs. 2 bis Abs. 5 Sächsisches Schieds- und Gütestellengesetz (SächsSchiedGütStG) genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen und erteile meine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des Abs. 4 Nr. 3 und 4 und des Abs. 5 beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen.

(Ort/Datum, Unterschrift)

Schießwarnung für den Standortübungsplatz Delitzsch

25.7.2019

7:00–17:00 Uhr

SB 1

Auf die gesetzten Warnzeichen (Absperrschranken, rote Warnflaggen) ist zu achten, dem eingeteilten Sicherheitspersonal ist Folge zu leisten.

Im Auftrag

Im Original gezeichnet

Kolbe

Stabsfeldwebel



Karte: Schießwarnung für den Standortübungsplatz Delitzsch

Stadtnachrichten

Förderbescheid für Stadtmauer ist eingetroffen Rund 60.000 Euro aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege

In der Stadtverwaltung ist am Dienstag, dem 2. Juli 2019, der Bescheid über die Förderung des Abbruchs der Stadtmauer in Höhe von 61.309 Euro eingegangen. Das sind 85 Prozent der förderfähigen Kosten. Die Gesamtsumme für den Handabbruch liegt bei 99.800 Euro. Die Mittel kommen aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege 2019 und müssen bis Jahresende 2019 verwendet werden. Die insgesamt rund 1,4 Kilometer lange Ziegel-Stadtmauer ist ein

mittelalterliches Kulturdenkmal. Im Bereich Leipziger Straße/Mauergasse neigt sie sich nachgewiesen auf einer Länge von etwa 50 Metern und droht umzustürzen. Ursache ist eventuell eine geologische Veränderung durch den Grundwasseranstieg nach dem Ende des Bergbaus in der Region. Nach dem Abbruch, bei dem so viele historische Steine wie möglich geborgen werden sollen, soll in absehbarer Zeit der Wiederaufbau erfolgen.

Für bessere Rettungswege

Die Stadtverwaltung Delitzsch hat mit Beginn des Monats Juli 2019 in der Ritterstraße ein halbseitiges Halteverbot verhängt. Damit entfallen die halbseitig die Parkplätze im Abschnitt zwischen Milchgasse und Hallesche Straße. Hintergrund ist laut Bürgermeister Thorsten Schöne die wiederholte Nichteinhaltung der Restdurchfahrtsbreite von 3,05 Meter. Diese muss gewährleistet bleiben, um zum Beispiel Feuerwehrfahrzeugen ein zügiges, unbehin-

dertes Durchfahren zu ermöglichen. Vor allem im Straßenabschnitt zwischen Milchgasse und Hallesche Straße war es in der Vergangenheit häufig zu Verstößen gekommen. In diesem Bereich befindet sich u. a. ein größeres Hotel mit zwei Gebäudeflügeln. Als Ausgleich sind in der Halleschen Straße im Bereich Sparkasse sechs neue Parkplätze entstanden.

Stadtgutschein startet Stadt unterstützt Projekt mit 2.500 Euro

Einen Gutschein kaufen, der in mehreren Geschäften und Lokalen eingelöst werden kann – das geht seit verganginem Freitag mit dem Delitzscher Stadtgutschein. Unter www.stadtgutschein-delitzsch.de, in der Tourist-Information im Barockschloss und in einzelnen Geschäften und Lokalen der Innenstadt können die Gutscheine in verschiedenen Gegenwerten von zehn bis 200 Euro erworben werden. eingelöst werden können sie aktuell in 16 teil-

nehmenden Betrieben, es sollen aber noch mehr hinzukommen. Die Aktion der Werbegemeinschaft, zu der in Delitzsch nach Aussage des Vereins, rund 50 Gewerbetreibende zählen, unterstützt die Stadt Delitzsch mit rund 2.500 Euro.

Hortplätze in Delitzsch Ost gesichert Hort Loberaue öffnet nach Herbstferien

Wie der AWO Kreisverband Nordsachsen e. V. mitteilte, sind Hortplätze für alle Grundschüler im Delitzscher Osten gesichert. Dem freien Träger ist es gelungen, zwei weitere Erzieher zu verpflichten, so dass mit dem Beginn des neuen Schuljahres jedes Kind einen Hortplatz erhalten kann.

Die Eltern haben die Mitteilung bereits per E-Mail erhalten. Der Hort Loberaue für die 300 Schüler der Grundschule am Rosenweg wird nach den Herbstferien in Betrieb genommen. Bis dahin werden die Kinder in der Grundschule betreut.

Geparde ab 2020 im Delitzscher Tiergarten

Raubkatzen ziehen in früheres Bärengelände

Es ist eine Zäsur und gleichzeitig ein Neuanfang für das Raubtiergehege im Delitzscher Tiergarten. Wo bis 2018 noch der Grizzlybär Knicki lebte, ziehen ab dem Frühjahr 2020 zwei Geparde ein. Aktuell wird das frühere Bärengelände bereits bis auf rund 2.000 qm erweitert und umgebaut. Seit dem Tod Knickis war es unbewohnt. Zu erkennen sind derzeit schon die Umrisse des künftigen Stalls. Dieser wird für männliche und weibliche Geparde ausgerichtet sein. Weibchen und Männchen treffen sich ausschließlich zur Begattung, der eine komplexe Annäherung vorausgeht.

In Gemeinschaften leben ausschließlich männliche Geparde. Deshalb werden mit Saisonbeginn 2020 auch zwei männliche Tiere nach Delitzsch ziehen. Hierbei kooperiert der Delitzscher Tiergarten mit dem Zoo Braunschweig.

„2021 soll schließlich ein Gepardenweibchen einziehen und dann werden wir natürlich auch die Zucht versuchen“, so Tiergartenleiterin Julia Gottschlich. Der Gepard wird auf der roten Liste der IUCN als „gefährdet“ eingeschätzt.

„Das Raubtiergehege wird künftig komplett mit umlaufenden Wegen erschlossen sein, so dass die Besucher die Großkatzen aus vielen Blickwinkeln wahrnehmen können“, führt die Tiergartenchefin aus. Geplant sind zudem Futteraktionen, bei denen den Tieren per Seilzug Futter präsentiert wird, das sie im Spurt erjagen müssen. Damit können sie ihrem natürlichem Jagdverhalten nachkommen. Typisch sind dabei die sekundschnelle Beschleunigung und die kurze Sprintdauer der Geparde. Die Entscheidung für die Raubkatzenart ist eine bewusste Entscheidung gegen die weitere Unterbringung von Bären. „Für jüngere und agile Bären hätten wir das Gehege nochmals erheblich und tiefgreifend umbauen müssen“, so Gottschlich.

Im Tiergarten leben aktuell keine Katzenartigen, insofern ist es auch ein weiterer Schritt, um der Besucherschaft ein breites Spektrum an Tierarten zeigen zu können. Zudem wird mit dem Besatz der hintere Teil des Tiergartens weiter als Afrikaanlage entwickelt. Benachbart leben bereits Zebras und Antilopen.

Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold für Klaus Bechstedt

Klaus Bechstedt von der Feuerwehr Delitzsch hat die höchste Auszeichnung erhalten, die ein ehrenamtlicher Feuerwehrkamerad in Deutschland erhalten kann. Am 22. Juni 2019 hat ihm der Sächsische Staatsminister des Innern Roland Wöllner beim Feuerwehrball in Dresden das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold verliehen. Die Auszeichnung erhalten Feuerwehrleute für außerordentliche ehrenamtliche Leistungen.

Klaus Bechstedt ist seit 1985 im aktiven Dienst, zuvor war er sechs Jahre bei der Jugendfeuerwehr. Aktuell ist er zudem stellvertretender Kreisbrandmeister für die Inspektion Delitzsch und einer der beiden stellvertretenden ehrenamtlichen Wehrleiter der Ortswehr Delitzsch. 2015 hatte er bereits das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber erhalten, was als Voraussetzung für die höchste Auszeichnung mit dem Gold-Ehrenkreuz gilt.

Diesterweg-Grundschule und Hort am Rosengarten feierten Sommerfest

Am 20.06.2019 fand in der August-Bebel-Str. 4 in Delitzsch erstmalig ein Sommerfest in diesem Ausmaß statt. Das Fest stand schon bei der Planung unter einem guten Stern. Die Diesterweg-Grundschule und der Hort am Rosengarten starteten eine Zusammenarbeit die erstmalig so eng und Hand in Hand ablief. Eine gemeinsame Planung und Vorbereitung ließen dieses Fest atemberaubend werden. Die Eröffnung der Sita's und die tänzerische Einlage der Viertklässler füllten den Hof mit reichlich Leben. Viele Gäste, Familien mit kleinen Kindern, unsere Schulanfänger und Eltern unserer Schulkinder nutzten die Gelegenheit sich die Räumlichkeiten im Gebäude anzuschauen und genossen die Führungen der Schulführer. Beim Sponsorenlauf wurden die Kinder von Eltern, Bekannten und Verwandten angefeuert. Jede gerannte Runde diente einem guten Zweck. Die Kids konnten sich schminken lassen, nach Herzenslust die Hüpfburg und Hindernisbahn nutzen. Das Familienzentrum unterstützte unser Fest mit Spieleständen für die Kinder. Die Feuerwehr zeigte den Kleinen und auch Großen das Handling mit dem Feuerwehrschlauch. Endlich mal selber spritzen – Kinderwünsche gingen in Erfüllung. In den Klassenräumen warteten auf die Besucher Knobelaufgaben und kreative Angebote. Im Hort konnten die Gäste bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen den Augenblick genießen und die Räumlichkeiten auf sich wirken lassen. Nach getaner Pause, gab es die Möglichkeit ein verrücktes Foto zu machen, als Andenken an diesen schönen Tag. Im Erdgeschoss stellte sich der Förderverein vor. Das neuste Projekt des Fördervereins ist die Kletterspinne. Alle Einnahmen von diesem Tag investiert der Förderverein in die Kletterspinne (Der Betrag von 10.000 Euro ist leider noch nicht erreicht). Diese soll im kommenden Jahr Einzug auf dem Schulgelände halten.



Mit Obstbechern und Hot Dogs konnte der kleine Hunger gestillt werden, für den süßen Augenblick sorgten Zuckerwatte und natürlich Eis. Viele weitere Spiel- und Spaßmöglichkeiten standen unseren Gästen zur Verfügung. Die musikalische Begleitung des DJ's gab dem erlebnisreichen Tag einen Touch von Mee(h).

In diesem Sinne möchten sich die Schulleitung Frau Nowack, die Hortleitung Frau Günther und der Förderverein der Diesterweg-Grundschule bei allen Besuchern, Sponsoren und tatkräftigen Helfern und vor allem bei allen Kollegen für ein rundum gelungenes Fest bedanken.

Die Feuerwehr Delitzsch trauert um ihren Alterskameraden,
den Brandmeister

Adolf Schnees

Er trat am 14. Juli 1958 in die Delitzscher Wehr ein und
war dort ein engagierter Feuerwehrmann,
er setzte sein Wissen und seine Kraft für das Wohl der Anderen ein.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Manfred Wilde
Oberbürgermeister

Sebastian Klaus
Gemeindewehrleiter

Andreas Pradel
Ortswehrleiter

Die Feuerwehr Selben/Zschepener trauert um ihren Alterskameraden,
den Löschmeister

Frank Frankenstein

Er trat am 1. August 1984 in die Zschepener Wehr ein und
war dort ein engagierter Feuerwehrmann,
er setzte sein Wissen und seine Kraft für das Wohl der Anderen ein.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Manfred Wilde
Oberbürgermeister

Sebastian Klaus
Gemeindewehrleiter

Kay-Holger Aulinger
Ortswehrleiter

Verkehrsraumeinschränkungen in Delitzsch vom 19. Juli bis 2. August 2019

Straße: Mauergasse

Ursache: Absicherung Stadtmauer
Maßnahme: Vollsperrung zwischen Leipziger Str. und Mauergasse
Zeitraum: bis 31.8.2019
Straße: Rosental, Chronist-Lehmann-Weg, Dr. Laue-Weg
Ursache: Erschließung Wohngebiet „Alte Stadtgärtnerei Delitzsch“
Zeitraum: Wiederaufnahme der 1. Bauphase: Vollsperrung Rosental vom 9.7.2019 bis 31.7.2019
2. Bauphase: Vollsperrung des Chronist-Lehmann-Weges (bis zur Loberbrücke Stadtpark) vom 20.5.2019 bis 7.10.2019

Straße: Badergasse, Höhe Nr. 11

Ursache: Dachsanierung
Maßnahme: Vollsperrung
Zeitraum: bis 31.7.2019
Hinweis: Aufhebung der Einbahnstraßenregelung

Veranstaltungskalender Stadt Delitzsch und Ortsteile

26. Juni – 27. Oktober 2019

- Museum Barockschloss: 10–17 Uhr „Am Pulsschlag der Zeit – Historische Zeitmesser“, Ausstellung

Freitag, 19. Juli

- Café Mitte, Soziokulturelles Zentrum: ab 15 Uhr Tanz für Junggebliebene

Samstag, 20. Juli

- Hospitalkirche, Hallesche Str. 44: 18 Uhr Giddy up

Sonntag, 21. Juli

- Museum Barockschloss: 11 Uhr Familienführung zur Sonderausstellung „Am Pulsschlag der Zeit – historische Zeitmesser“

Sonntag, 28. Juli

- Altstadtkei No. 2: 17:17 Uhr Offene Lesebühne Delitzsch

Dienstag, 30. Juli

- Museum Barockschloss: 14 Uhr Ritterspiele

Donnerstag, 1. August

- Museum Barockschloss: 14 Uhr Ritterspiele

Samstag, 3. August

- Ganesha Yoga Studio, Zscherngasse 2: 9–12 Uhr Intensiv Yoga
- Tiergarten: 10–17 Uhr Sommer-Kinderflohmarkt

Dienstag, 6. August

- Museum Barockschloss: 14 Uhr „Schnurrer, Brummtopf Knochenkegel – Spielen im Mittelalter“

Mittwoch, 7. August

- Stadtkirche St. Peter & Paul: 12 Uhr OrgelPunkt12

Donnerstag, 8. August

- Museum Barockschloss: 14 Uhr „Schnurrer, Brummtopf Knochenkegel – Spielen im Mittelalter“

ab Samstag, 10.–25. August

- Marktplatz: „Delitzsch beacht“ – Beachvolleyball

Samstag, 10. August

- Hospitalkirche, Hallesche Str. 44: 18 Uhr Martin Hoepfner: Gitarre Solo

Samstag/Sonntag 10./11. August

- Marktplatz: ab 8:30 Uhr Beachvolleyball-Turnier – Sachsen Masters A+

Mittwoch, 14. August

- Stadtkirche St. Peter & Paul: 12 Uhr OrgelPunkt12

Samstag, 17. August

- Im Ziehwerk 19: ab 20 Uhr ALIVE Openair Delitzsch

Dienstag, 20. August

- No.2: 20 Uhr Schwarz Rot Gold LiederTour

Mittwoch, 21. August

- Stadtkirche St. Peter & Paul: 12 Uhr OrgelPunkt12

Donnerstag, 22. August

- Marktplatz: 16–21 Uhr „Delitzöser“ Abendmarkt

Freitag/Samstag, 23./24. August

- Barocksaal, Barockschloss: 19 Uhr „Imeneo“ Oper von Georg Friedrich Händel

Freitag, 23. August

- Pfarrscheune Schenkenberg: 20 Uhr Schobermusik & Tasty Waste

Samstag, 24. August

- Tiergarten: 18–22 Uhr BBQ in der Safari-Station (mit Voranmeldung unter 034202 56419)

Sonntag, 25. August

- Marktplatz: ab 8:30 Uhr Beachvolleyball-Turnier – Finale L.E. Beachtour
- Barocksaal, Barockschloss: 16 Uhr „Imeneo“ Oper von Georg Friedrich Händel

- AltstadtKneipe No. 2: 17:17 Uhr Offene Lesebühne Delitzsch

Dienstag, 27. August

- Bibliothek „Alte Lateinschule“: 18:30 Uhr 141. Literaturstammtisch

Mittwoch, 28. August

- Stadtkirche St. Peter & Paul: 12 Uhr OrgelPunkt12

Donnerstag, 29. August

- Kreiskrankenhaus Delitzsch: 16:30–18 Uhr Patientenakademie: „Arthrose an Hand und Fingern“, Vortrag

Freitag, 30. August

- St. Georg-Hospital: 14 Uhr Festveranstaltung zum 25-jährigen Jubiläums des Altenpflegeheims Stiftung St. Georg Hospital zu Delitzsch

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information im Barockschloss Delitzsch

2019							
26.7.	Karusell	Schloss Hohenprießnitz	20:30 Uhr	15.11.	Wladimir Kaminer	Kulturhaus Wolfen	20 Uhr
27.7.	Heinz-Rudolf-Kunze	Hohenprießnitz	20 Uhr	16.11.	One Night of Tina	Gewandhaus	20 Uhr
27.7.	Stahlzeit	Landsberg	21 Uhr	18.11.	Lets dance (Zusatz!)	Arena Leipzig	20 Uhr
11.7.	Max Herre	Parkbühne Leipzig	19 Uhr	19.11.	Chris de Burgh	Haus Auensee	20 Uhr
13.7.	Dieter Thomas Kuhn	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr	22.11.-15.12.	Weihnachtsrevue	Steintor Halle	versch. Zeiten
31.7.	Katie Melua	Parkbühne Leipzig	20 Uhr	28.11.	Chris Tall	Arena Leipzig	20 Uhr
3.8.	Matthias Reim	Landsberg	21 Uhr	29.11.	Uwe Steimle	Kulturhaus Wolfen	19:30 Uhr
16.–17.8.	Goitzsche Festival	Halbinsel Pouch		30.11.	We love the 90's	Arena Leipzig	18:30 Uhr
20.8.	Helge Schneider	Parkbühne Leipzig	20 Uhr	3.12.	Xavier Naidoo	Arena Leipzig	20 Uhr
23.8.	Michael Patrick Kelly	Halbinsel Pouch	20 Uhr	5.12.	Herr der Ringe – Die Gefährten	Arena Leipzig	19 Uhr
23.8.	Schober Musik & Taste Waste	Pfarrscheune Schenkenberg	20 Uhr	5.12.	Chippendales	Haus Auensee	20 Uhr
5.9.	Baumann und Clausen	Kulturhaus Wolfen	19:30 Uhr	7.12.	Atze Schröder	Haus Auensee	20 Uhr
6.9.	Mathias Reim	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr	9.12.	Nussknacker – Familienballett mit Erzähler	Gewandhaus	16:30 Uhr
6.9.	Bernhard Hoecker	Haus Leipzig	20 Uhr	9.12.	Nussknacker	Gewandhaus	20 Uhr
6.–15.9.	Yakari	Kleinmesse Leipzig	divers	10.12.	Steffen Henssler	Haus Auensee	20 Uhr
7.9.	Pyro Games	Ferropolis	17 Uhr	13.12.	City & Dirk Michaelis	Gewandhaus	20 Uhr
19.9.	Gregor Gysi – Lesung	Bürgerhaus	19:30 Uhr	13.12.	Keimzeit	Arena Leipzig	20 Uhr
20.9.	Die Lochis – live	Haus Auensee	18:45 Uhr	14.12.	Stahlzeit	Haus Auensee	20:15 Uhr
21.9.	Omega – live	Haus Leipzig	20 Uhr	15.12.	Herman van Veen	Gewandhaus	20 Uhr
30.9.	Alice Cooper	Arena Leipzig	20 Uhr	16.12.	Der Traumzauberbaum	Haus Leipzig	divers
3.10.	AMIGOS	Haus Leipzig	18:30 Uhr	19.–26.12.	Holiday on Ice	Arena Leipzig	divers
5.10.	David Hasselhoff	Haus Auensee	20 Uhr	21.12.	Vivaldi & Friends	Mendelssohnsaal	divers
15.10.	Kathy Kelly	Haus Leipzig	20 Uhr	21.12.	Zauberhafte Weihnachten mit Franziska	Bürgerhaus Delitzsch	16 Uhr
19.10.	Tanz WM	Messe Leipzig	19 Uhr	22.12.	Adventsfest der Gefühle	Wolfen	16 Uhr
23.–27.10.	Cirque de Soleil	Arena Leipzig	divers	29.12.	City & Gast- Weihnachten	Steintor Varieté	20 Uhr
22.10.	Schlagerlegenden	Gewandhaus	20 Uhr	30.–31.12.	Cavalluna	Arena Leipzig	divers
24.10.	Quadro Nuevo	Gewandhaus	19:30 Uhr				
25.10.	Karat akustisch	Gewandhaus	20 Uhr	2020			
25.10.	CITY	Landsberg	21 Uhr	6.1.	Schwanensee	Gewandhaus	20 Uhr
30.10.	Peter Kraus	Gewandhaus	19:30 Uhr	7.1.	Das Feuerwerk d. Turnkunst	Arena Leipzig	19 Uhr
7.11.	Cesar Milan	Arena Leipzig	20 Uhr	8.1.	Dr. Mark Benecke – Blutspuren	Wolfen	19:30 Uhr
7.11.	Firebirds Nacht	Haus Auensee	20 Uhr	9.1.	Geregorian	Arena Leipzig	20 Uhr
8.11.	Sarah Connor	Arena Leipzig	20 Uhr	10.1.	Wiener Johann Strauss Konzert-Gala	Gewandhaus	divers
9.11.	A4 U – Die Abba Show	Landsberg	21 Uhr	10.1.	Uwe Steimle	Bürgerhaus	19:30 Uhr
10.11.	Manowars Joey Demaio	Haus Leipzig	18 Uhr	12.1.	Die große Johann Strauß Gala	Gewandhaus	15:30 Uhr
14.11.	Vanessa Mai	Arena Leipzig	abgesagt	13.1.	The 100 Voices of Gospel	Gewandhaus	19:30 Uhr
				16.1.	Dr. Eckhart v. Hirschhausen	Gewandhaus	20 Uhr

16.1.	Simply the Best	Arena Leipzig	20 Uhr	31.3.	That's Life – Das Sinatra Musical	Gewandhaus	20 Uhr
17.1.	Der Herr der Ringe & der Hobbit	Arena Leipzig	20 Uhr	31.3.	Beat it	Arena Leipzig	20 Uhr
17.1.	Danceperados of Irland	Gewandhaus	20 Uhr	3.4.	Katrin Weber Galakonzert	Gewandhaus	20 Uhr
17.1.	Torsten Sträter	Haus Auensee	20 Uhr	4.4.	Oliver Pocher	Haus Leipzig	20 Uhr
19.1.	Ehrlich Brothers	Arena Leipzig	18 Uhr	8.4.	The Music of Game of Thrones	Gewandhaus	20 Uhr
21.1.	Adel Tawil	Arena Leipzig	20 Uhr	9.4.	Star Wars in Concert	Arena Leipzig	19:30 Uhr
24.1.	Mario Barth	Arena Leipzig	20 Uhr	12.4.	Nacht der Operette	Gewandhaus	18 Uhr
25.1.	Kings of X-Treme	Neue Messe	13 + 20 Uhr	15.4.	Santiano	Arena Leipzig	20 Uhr
25.1.	Silbermond	Arena Leipzig	20 Uhr	15.4.	Forever Amy	Gewandhaus	20 Uhr
26.1.	La Toya Jackson	Haus Auensee	17 Uhr	17.4.	Kastelruther Spatzen	Steintor Varieté	20 Uhr
26.1.	The Kelly Family	Arena Leipzig	18 Uhr	23.4.	Tom Pauls – Ilse Bähnert jagt Dr. Nu	Kulturhaus Wolfen	19:30 Uhr
31.1.	Matze Knop	Haus Leipzig	20 Uhr	24.4.	Paul Panzer	Arena Leipzig	20 Uhr
2.2.	Tom Gaebel singt Sinatra	Gewandhaus	20 Uhr	25.4.	Die Schlagnacht	Arena Leipzig	18 Uhr
13.2.	Johann König	Haus Leipzig	20 Uhr	6.5.	Howard Carpendale	Arena Leipzig	20 Uhr
15.2.	Baumann & Clausen	Haus Auensee	19:30 Uhr	15.5.	Rock Legenden	Arena Leipzig	20 Uhr
16.2.	Chinesischer Nationalcircus	Gewandhaus	16 Uhr	23.5.	Pietro Lombadi & Band	Haus Auensee	20 Uhr
17.2.	Das Phantom der Oper	Gewandhaus	20 Uhr	10.10.	Amigos	Haus Leipzig	16 Uhr
25.2.	Night of the Dance	Gewandhaus	20 Uhr	10.10.	Ray Wilson – Genesis Classic	Peterskirche	19:30 Uhr
28.2.	Die große Johann Strauss Revue	Mendelssohnsaal	19:30 Uhr	16.-17.10.	Uwe Steimle	Haus Leipzig	19:30 Uhr
5.3.	Deichkind	Arena Leipzig	20 Uhr	23.10.	Bülent Ceylan	Haus Auensee	20 Uhr
8.3.	Sixx Paxx	Haus Auensee	18 Uhr	17.11.	Götz Alsmann	Gewandhaus	20 Uhr
9.3.	Johannes Oerding	Haus Auensee	19:30 Uhr	20.11.	Ute Freudenberg & Band	Gewandhaus	20 Uhr
16.3.	Peter Maffay	Arena Leipzig	20 Uhr	2.12.	Angelo Kelly	Arena Leipzig	19 Uhr
18.3.	Lord of the Dance	Arena Leipzig	20 Uhr	2.12.	Angelo Kelly	Arena Leipzig	19 Uhr
18.3.	The Bar at Buena Vista	Gewandhaus	20 Uhr	15.12.	Suzi Quatro	Arena Leipzig	20 Uhr
19.3.	Symphonic Rock in Concert	Gewandhaus	20 Uhr	Außerdem können für diverse andere Veranstaltungen deutschlandweit Karten im Vorverkauf sowie Gutscheine erworben werden.			
20.3.	Die größten Musicalhits aller Zeiten	Gewandhaus	20 Uhr				
21.3.	Katrin Weber & Gunter Emmerlich	Kulturhaus Wolfen	19:30 Uhr				
22.3.	Sinatra Friends	Gewandhaus	20 Uhr				
25.3.	Disney in Concert	Arena Leipzig	20 Uhr	Öffnungszeiten Tourist-Information Delitzsch Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr Tel.: 034202 67-237 E-Mail: tourist-info@delitzsch.de			
27.3.	Roland Kaiser	Arena Leipzig	20 Uhr				
28.3.	Andrea Berg	Neue Messe	20 Uhr				

Kirchen und Religionsgemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Delitzsch

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 19. Juli bis 1. August

Freitag, 19. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – St. Georg Hospital

Sonntag, 21. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – Stadtkirche

Dienstag, 23. Juli

- 12-16 Uhr Offene Stadtkirche

Freitag, 26. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – St. Georg Hospital

Sonntag, 28. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst – Stadtkirche

Dienstag, 30. Juli

- 12-16 Uhr Offene Stadtkirche
- 9:30 Uhr Gottesdienst – Seniorenheim Valere

Anschriften:

Pfarrer St. Pecusa | Schloßstraße 6 | Tel. 034202 989637

Kantor J. Topfstedt | Tel. 0176 21815299

Gemeindepädagogin B. Herkt | Tel. 0163 6413440

Gemeindebüro Schloßstraße 6

Tel. 034202 53179 | Fax 034202 53198

Öffnungszeiten Mo. bis Do. 10-12 Uhr und Di. 14-18 Uhr

E-Mail Ev.Kirche-Delitzsch@t-online.de

Web www.delitzsch-online.de/ev.kirche

Spendenkonto bei der Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE31 8605 5592 2280 0066 70 | BIC: WELADE8LXXX

Katholische Pfarrei „St. Klara“

Gottesdienste und Zusammenkünfte vom 20. Juli bis 2. August

Sonntag, 21. Juli

- 10:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Montag, 22. Juli

- 9:30 Uhr Hl. Messe im St.-Marien-Heim

Mittwoch, 24. Juli

- 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe

Freitag, 26. Juli

- 8 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 28. Juli

- 10:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Fahrzeugsegnung

Montag, 29. Juli

- 9:30 Uhr Hl. Messe im St.-Marien-Heim

Mittwoch, 31. Juli

- 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe

Freitag, 2. August

- 8 Uhr Hl. Messe

Anschriften:

Pfarrer M. Poschlod | Lindenstraße 4, Delitzsch | Tel.: 034202 329706
Telefon Pfarrbüro: 034202 52159 | Fax Pfarrbüro: 034202 52175
E-Mail: delitzsch.st-klara@bistum-magdeburg.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 21. bis 31. Juli

Gemeinde Delitzsch | Securiusstraße 21a

Sonntag, 21. Juli

- 10 Uhr Open Air Gottesdienst – Schmiede Badrina

Mittwoch, 24. Juli

- 20 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 31. Juli

- 20 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 19. bis 28. Juli

Königreichssaal Petersroda | Hauptstraße 10a

Freitag, 19. Juli

- 19 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
- 20 Uhr Versammlungsbibelstudium, Betrachtung des Buches „Jesus – Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Sonntag, 21. Juli

- 17 Uhr Vortrag, Thema: „Bleibt stehen und seht die Rettung Jehovas“
- 17:30 Uhr Wachturm-Studium, Thema: „Trost und Hilfe für Missbrauchsoffer“

Freitag, 26. Juli

- 19 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
- 20 Uhr Versammlungsbibelstudium, Betrachtung des Buches „Jesus – Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Sonntag, 28. Juli

- 17 Uhr Vortrag, Thema: „Du wirst ernten, was du säst“
- 17:30 Uhr Wachturm-Studium, Thema: „Lass dich von der 'Weisheit dieser Welt' nicht täuschen“

Meldung für Veranstaltungskalender möglich

Vereine, Verbände, Kulturunternehmen und alle übrigen Veranstalter können ihre Veranstaltungen mit Name, Termin und Uhrzeit sowie Ort wie bisher an tourist-info@delitzsch.de melden. Außerdem ist die Eintragung im Veranstaltungskalender auf www.delitzsch.de möglich.

Beruflich immer schön flexibel bleiben

Generation Y: Mit Jobhopping und Zeitarbeit die Karriere aufbauen

(djd) Gut ausgebildet, selbstbewusst, ehrgeizig und offen für technische Neuerungen: Die Generation Y, auch Millennials genannt, stellt vieles in Frage und hat gleichzeitig den Anspruch, die Welt zu verbessern. Das verändert auch die Sichtweise auf Beruf und Karriere. Unternehmen sollten sich schnell auf die neue Generation einstellen, denn Schätzungen zufolge werden die zwischen 1980 und 1995 geborenen Millennials bereits im Jahr 2025 die größte Gruppe auf dem deutschen Arbeitsmarkt sein. Entgegen verbreiteter Vorurteile will auch diese Generation beruflichen Erfolg – bloß anders. Sie legt weniger Wert auf Status und Prestige, wichtiger sind vielmehr Freude an der Arbeit, Sinnsuche und eine Balance zwischen Beruf und Freizeit.



» Regelmäßige Arbeitsplatzwechsel als Turbo für die Karriere

Während es früher üblich war, vom Berufseinstieg bis zur Rente im selben Unternehmen zu arbeiten, ist es heute normal, regelmäßig den Job zu wechseln. Diese Entwicklung dürfte sich in den kommenden Jahren noch verstärken. Laut einer Studie des Gallup-Instituts etwa wechseln Millennials häufiger ihren Job als alle anderen Generationen. „Im Grunde ist es in vielen Berufen sogar empfehlenswert, nicht länger als drei bis fünf Jahre in einer Position zu verharren. Das sogenannte Jobhopping kann als Karrieresprungbrett für Arbeitnehmer dienen“, sagt Henrik Straatmann von der Adecco Group Deutschland. Millennials, denen oft nachgesagt wird, keine klassische Karriere machen zu wollen, könnten sich durch den häufigeren Jobwechsel und durch das Arbeiten in verschiedenen Projekten schneller bereichernde Erfahrungen aneignen. „Auch Zeitarbeit oder die Tätigkeit als Freelancer bieten die Möglichkeit, Erfahrungen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu sammeln, das eigene Profil

zu schärfen und ein gutes Netzwerk aufzubauen“, so Straatmann weiter.

» Zeitarbeit sorgt für Flexibilität und Sicherheit

Sich nicht gern festlegen, aber dennoch Sicherheit einfordern: So wird die Generation Y häufig beschrieben. Arbeitsmarktexperten haben für diesen Wunsch nach Flexibilität bei gleichzeitiger Sicherheit ein eigenes Wort gefunden: „Flexicurity“ ist heute gefragt. Auch vor diesem Hintergrund gewinnt Zeitarbeit an Attraktivität. Damit haben Mitarbeiter sowohl die Absicherung durch geregelte Rahmenbedingungen und Verträge, können aber gleichzeitig auch flexible Arbeitsmodelle ausprobieren. Eine Herausforderung: Projekte lassen sich zeitlich nicht immer perfekt aufeinander abstimmen, sodass Leerlauf entstehen kann. Personaldienstleister unterstützen bei der nahtlosen Vermittlung des nächsten Projekts.

» Sie suchen die besten Azubis, Facharbeiter oder Führungskräfte?

Dann bieten Sie Ihre freien Stellen hier in unserem Stellenmarkt an! Die nächste Ausgabe erscheint am 2. August 2019.

Ihre Ansprechpartner für Anzeigenschaltung

Katrin Kakoschky | Tel. 03433 7782025 | katrin.kakoschky@druckhaus-borna.de

Nadine Saupe | Tel. 03433 2486784 | nadine.saupe@druckhaus-borna.de

Zuverlässige Zusteller (m/w/d) für die Gebiete Delitzsch Nord und Delitzsch Mitte gesucht!

Wir suchen mehrere Zusteller für die flächendeckende Verteilung unseres neuen **Delitzscher Stadtjournal**, welches **alle 14 Tage** für die Haushalte der Stadt Delitzsch einschließlich Ortsteile erscheint.

Sie sind motiviert, können selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten?

Sie sind zuverlässig und pünktlich? Sie sind gut zu Fuß oder Rad, wetterfest und haben Spaß an der Arbeit?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung an:

DRUCKHAUS BORNA

z. Hd. Tilo Jacob | Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna

oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Tel.: 03433 207328 | Fax: 03433 207331

www.druckhaus-borna.de

beeinDRUCKEND
sers



» Rezept-Idee: Regenbogentorte



Für die Springform (Ø 26 cm): etwas Fett, Backpapier
Rührteig: 375 g weiche Butter oder Margarine, 400 g Zucker, 1 Pck. Bourbon Vanille-Zucker, 1 Pr. Salz, 1 Pck. Dr. Oetker Finesse, Geriebene Zitronenschale, 6 Eier (Größe M), 500 g Weizenmehl, 1 Pck. Original Backin, Back- und Speisefarbe
Füllung: 200 g Schlagsahne, 300 g Kuvertüre Weiß

Zum Verzieren: 1 Weiße Fondant-Decke, 200 g Dekor-Fondant Weiß, Zuckerschrift, Back- und Speisefarbe, etwas Puderzucker

Vorbereiten: Am Vortag für die Füllung Sahne erhitzen. Kuvertüre grob hacken und in der Sahne unter Rühren schmelzen. Schoko-Sahne in einen Rührbecher geben und über Nacht in den Kühlschrank stellen. Springformboden fetten und mit Backpapier belegen. Backofen vorheizen. (Ober-/Unterhitze: etwa 180°C, Heißluft: etwa 160°C)

Rührteig: Butter oder Margarine in einer Rührschüssel mit einem Mixer geschmeidig rühren. Nach und nach Zucker, Vanille-Zucker, Salz und Finesse unter Rühren hinzufügen, bis eine gebundene Masse entsteht. Jedes Ei etwa 1/2 Min. auf höchster Stufe unterrühren. Mehl mit Backin mischen und in 2 Portionen kurz auf mittlerer Stufe unterrühren. Aus dem Teig nacheinander 6 Böden in den Farben Rot, Gelb, Blau, Grün, Orange und Lila backen. Dazu den Teig in 6 gleich große Portionen teilen. Jede Teigportion mit einer Speisefarbe nach Packungsanleitung einfärben. Den Teig jeweils in der Form verstreichen. Form auf dem Rost in den Backofen schieben. (Einschub: Mitte, Backzeit: etwa 25 Min.) Boden sofort vom Springformrand lösen, auf einen mit Backpapier belegten Kuchenrost stürzen und erkalten lassen. Die übrigen 5 Böden, wie oben beschrieben, in der erkalteten und gesäuberten Springform backen.

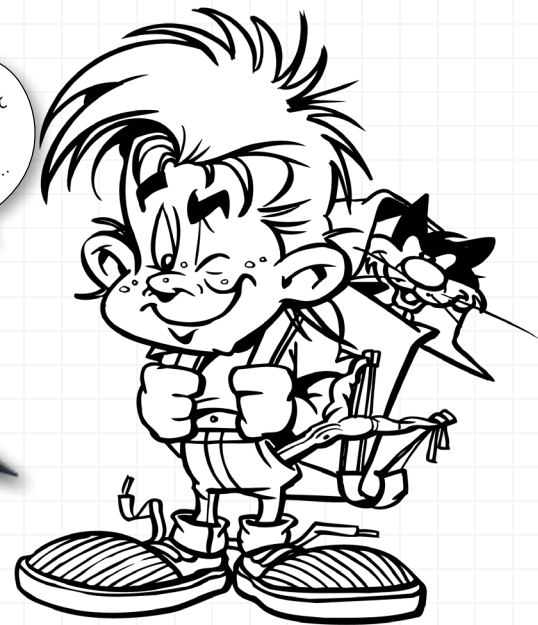
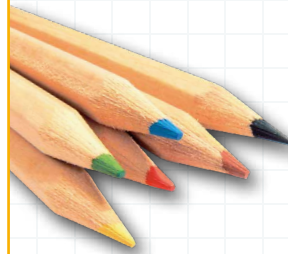
Füllung: Schoko-Sahne mit dem Mixer aufschlagen. Mitgebackenes Backpapier von den Böden abziehen. Den dunkelsten Boden auf eine Platte legen. Einen Esslöffel Creme darauf verstreichen und den nächsten Boden auflegen, mit den gefärbten Böden so fortfahren, dass der hellste Boden oben liegt. Die Torte mit der restlichen Creme komplett einstreichen und mind. 3 Std. in den Kühlschrank stellen.

Verzieren: Vor dem Servieren Fondant-Decke abrollen und auf Ø etwa 36 cm ausrollen. Fondant-Decke mit Folie (oben) auf die Torte auflegen. Folie vorsichtig abziehen. Seitlich andrücken und überstehenden Fondant abschneiden. Die Reste mit dem weißen Dekor-Fondant verkneten, dann vierteln und mit Speisefarbe und etwas Puderzucker beliebig einfärben. Für die Wimpel etwas Fondant zwischen einem aufgeschnittenen Gefrierbeutel ausrollen und Dreiecke (Anzahl je nach Schriftzug) mit ca. 2 cm Kantenlänge ausschneiden. Diese nun mit Zuckerschrift beschriften. Für die Luftballons ebenfalls Fondant ausrollen.



www.rezept&bild.de

Hallo liebe Kinder ...
 flink die Stifte gespitzt
 und macht uns ein
 bisschen bunter ...



Ab in die Schule: Sechs Tipps für einen guten Start

(djd). Die Schultüte darf am ersten Schultag nicht fehlen. Die äußere Optik ist ebenso wichtig wie der Inhalt. Neben Süßigkeiten und fehlenden Schulutensilien wie z.B. Radiergummi freuen sich Kinder auch über diese Geschenke:

- Wichtig zum Schulanfang ist, dass die Schulmaterialien rechtzeitig besorgt werden. Der Schulranzen sollte nicht nur den Kindern gefallen, sondern auch gut passen, bequem und möglichst leicht sein. Hat der Ranzen reflektierende Applikationen? Passen neben Heften und Büchern auch Brotdose und Trinkflasche hinein? Lässt er sich gut packen? Ist das Material regendicht und strapazierfähig? Das sind nur einige Kriterien, die der Ranzen erfüllen sollte.
- Meist verteilt der Klassenlehrer bereits vor Schulbeginn eine Liste mit den Utensilien, die im ersten Schuljahr benötigt werden. Stifte, Malkasten und Co. sucht man dann am besten gemeinsam mit dem Nachwuchs aus.
- Muss das Kind mit der Einschulung früher als gewohnt aufstehen, sollte man es frühzeitig auf den neuen Rhythmus eingewöhnen. So vermeidet man, dass es in den ersten Tagen unkonzentriert und übermüdet ist. Auch der Schulweg sollte ihm bereits vertraut sein.
- Zum erfolgreichen Schulstart gehören ein leckeres Frühstück und ein gesunder Pausensnack mit Getränken wie Saftschorle, Tee oder Wasser. Am besten besorgt man vorab eine Mehrweg-Trinkflasche, in der das Getränk sicher transportiert werden kann. „Emil – die Flasche“ etwa ist aus lebensmittelechtem Glas gefertigt. Die Glasflasche steckt in einem stoffbezogenen Thermobecher. Bestellt werden kann die Flasche in vielen trendigen Designs unter www.emil-die-flasche.de.
- Zu Hause brauchen die Schulanfänger einen Arbeitsplatz, an dem sie ungestört ihre Hausaufgaben machen können. Beim Kauf des Schreibtischs sollte man darauf achten, dass dieser „mitwächst“, also höhenverstellbar ist. Auch beim Stuhl sollten Sitzfläche, Sitztiefe und Rückenlehne verstellbar sein.



(Foto: djd/emil/pressmaster - Fotolia)



Sommersonne ohne Reue

Mit gutem Schutz und Kollagen kann man lichtbedingten Falten entgegenwirken

(djd). Die Sonne ist lebenswichtig – wir brauchen sie zur Vitamin D-Bildung, für ein starkes Immunsystem und stabile Knochen. Außerdem sorgt sie für gute Laune. Kein Wunder also, dass die Menschen sommerliche Sonnenbäder, Strandspaß und Co. so sehr genießen.

Nicht zuletzt bevorzugen viele einen leicht gebräunten Teint im Sommer. Wie so oft gibt es allerdings auch eine Kehrseite der Medaille: so entstehen beispielsweise 80 Prozent der sichtbaren Hautalterung durch UV-Strahlung.

» UV-Schäden von innen bekämpfen

Gerade die UV-A-Strahlen dringen tief in die Haut ein, bilden dort sogenannte freie Radikale und schädigen die Kollagenfasern, die maßgeblich für ein glattes und elastisches Hautbild sorgen. Außerdem stört die Strahlung die Abläufe in den Zellen, was die Bildung von Kollagen unterdrückt und den Abbau fördern kann. Diesen Prozessen kann man jedoch von innen effektiv entgegenwirken.

Wissenschaftler haben spezielle Kollagen-Peptide zum Trinken entwickelt, die bis in die tiefen Hautschichten gelangen und die natürliche Regeneration des Kollagengerüsts verbessern können. „Klinische Studien mit dem Prüfpräparat ‚Elasten‘, das als Trinkampullen rezeptfrei in Apotheken erhältlich ist, haben gezeigt, dass bereits eine vierwöchige Kur deutliche Effekte auf die Anzahl der Falten und die Hautelastizität haben kann“, erklärt

die Münsteraner Dermatologin Dr. Gerrit Schlippe. Zusätzlich sichert eine hohe Flüssigkeitszufuhr – etwa zwei bis drei Liter pro Tag – gerade in der warmen Jahreszeit die Feuchtigkeitsversorgung der Haut.

» Schützen und pflegen

Ebenso wichtig ist aber auch der Schutz von außen. Eine Creme oder ein Make-up mit einem Lichtschutzfaktor von mindestens 15 ist im Sommer tagtäglich wichtig, die Mittagssonne meidet man am besten ganz und Sonnenbäder sollten besser nicht länger als maximal eine Stunde mit Lichtschutzfaktor 30 dauern. Abends wirken dann leichte Feuchtigkeitslotionen beruhigend und pflegend.

» So kann man einem Sonnenbrand vorbeugen

- Immer Sonnenschutzcreme mit hohem Lichtschutzfaktor verwenden. Das Nachcremen verlängert nicht die geschützte Verweildauer in der Sonne.
- Auch im Schatten ist die Haut in Gefahr: etwa die Hälfte des direkten Sonnenlichts trifft diese dort noch ungehindert.
- In der Nähe von Wasser und im Sand erhöht sich die Reflexion der Sonne und damit die Gefahr für Sonnenbrand.
- Kleidung kann die Haut vor UV-Strahlung abschirmen – deshalb sollte man dicht gewebte und eher dunkle, weite Textilien tragen. Den Kopf schützt ein Hut, die Augen eine gute Sonnenbrille.

djd



Delitzscher Stadtjournal

online



www.druckhaus-borna.de

Perücken **Zweithaar**

präqualifizierter Partner aller Krankenkassen

für Sie in Delitzsch-Ost
J.-R.-Becher-Str.25
Tel. 034202 - 64695



LA BELLE

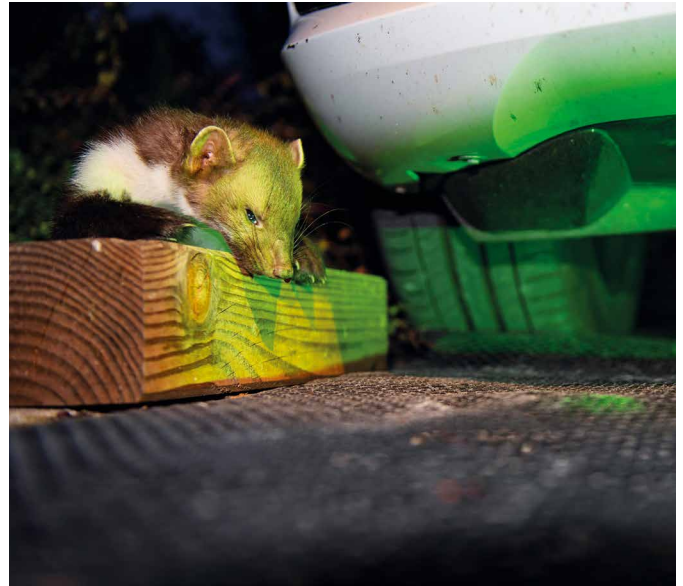
Friseur & Kosmetik eG

Marder machen Jagd auf Kabel und Schläuche

Ab jetzt wird zugebissen: Im Juni beginnt die Paarungszeit der Steinmarder. Die Männchen verteidigen dann heftig ihr Revier. Unsichere Zeiten für Autofahrer. Besonders für alle, die zwischen Orten hin- und herpendeln, an denen unterschiedliche Marder den Motorraum heimsuchen. Die kleinen Raubtiere lieben den engen Platz unter der Motorhaube: Eine kuschelige Höhle zum Wohlfühlen. Allein der Geruch eines vermeintlichen Konkurrenten, der seine Duftmarke hinterlässt, kann ihr Wohlfühl trüben. In diesem Moment sind wilde Beißattacken vorprogrammiert.

Autofahrer mit Straßengarage müssen damit rechnen, dass sich Marder z. B. an den Kabeln ihrer Zündkerzen oder an den Brems- und Kühlwasserschläuchen ihrer Pkw vergehen. Das kann, wie die HUK-COBURG mitteilt, teuer werden. 42.000 Schäden verursachten Marder an den Pkw ihrer Kunden im vergangenen Jahr. Die Regulierung kostete 12 Mio. Euro.

Aber es kann nicht nur teuer, sondern auch gefährlich werden. Oft bleiben die Schäden unentdeckt, da die spitzen, kleinen Zähne der Raubtiere oft nur stecknadelgroße Einstiche hinterlassen. Während der Fahrt kann es recht schnell zu Folgeschäden, z. B. am Motor, kommen. Ein Blick auf die Temperaturanzeige des Kühlwassers hilft: Geht der Zeiger in den roten Bereich, ist ein Blick unter die Motorhaube unerlässlich. Einziger Trost: Marderschäden sind oft, aber nicht immer, in der Teilkasko der Kfz-Versicherung mitversichert. Zudem schützen manche Policen auch nur vor den unmittelbaren Schäden, also den zerbissenen Schläuchen. Teuer werden jedoch meist die Folgeschäden, wenn der Motor oder die Bremsen in Mit-



Laternenparkers Leid: Immer wieder vergreifen sich Marder im Sommer an den Brems- oder Kühlwasserschläuchen ihres Autos. (Foto: HUK-COBURG)

leidenschaft gezogen wurden. Manche Versicherer, wie z. B. bei der HUK-COBURG, versichern diese Folgeschäden bis zu einer Summe von 3.000 Euro mit. Wer unsicher ist, sollte bei seinem Kfz-Versicherer nachfragen.

Hat sich das kleine Raubtier an den Schläuchen und Kabeln von Autos, Campingfahrzeugen oder Krafträdern vergangen, greift natürlich auch die Vollkasko-Versicherung. Allerdings gilt hier: Wer einen Schaden meldet, wird in seinem Schadenfreiheitsrabatt hochgestuft.

» Vorbeugen ist besser als reparieren

Es kursieren viele Tipps zur Abwehr von Mardern. Tierforscher fanden in Tests jedoch heraus, dass viele schon nach kurzer Zeit unwirksam werden. So gewöhnen sich Marder schnell an den Geruch von Mottenkugeln, Hundehaaren oder WC-Steinen. Auch Ultraschallgeräte helfen nur kurzfristig. Zum einen kann sich der Ton im verwinkelten Auto nur schlecht ausbreiten, zum anderen gewöhnt sich der Marder auch an die Töne. Ein Wundermittel, das den Marder vom Motorraum fernhält, gibt es also nicht.

Wirkungsvoller sind da schon Ummantelungen aus Hartkunststoff, die über Kabel und dünne Schläuche gezogen werden können. Lassen Sie sich am besten in Ihrer Werkstatt beraten, da es Unterschiede zwischen den Marken und Modellen gibt. Was Sie selbst bauen und ausprobieren können: Ein Maschen- drahtgitter, das auf einen Holzrahmen gezogen wird. Das können Sie unter den Motorraum des Fahrzeugs legen, um die Tiere zu erschrecken und abzuhalten. Am wirkungsvollsten sollen Elektroschockgeräte sein. Dabei werden Kontaktplättchen überall dort verlegt, wo der Marder ins Fahrzeug klettern kann. Er erhält dann einen ungefährlichen Stromschlag, der ihn in die Flucht schlägt. Auch gibt es Möglichkeiten den Motorraum so zu verschließen, dass das Tier nicht mehr hineinklettern kann. Bei Neufahrzeugen können Sie dies ggf. als Sonderausstattung gleich einbauen lassen, bei älteren Modellen kann nachgerüstet werden. Auch gelegentliche Motorwäschen sollen helfen. Sie entfernen alle Geruchsspuren aus dem Motorraum, die andere Marder anlocken.

50 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.HUK.de/check

Kundendienstbüro Florian Böhme
Tel. 034202 61037
Fax 0800 2 875324431
florian.boehme@HUKvm.de
Bismarckstr. 39
04509 Delitzsch
Mo., Di., Do. 10:00 – 13:00 Uhr
und 15:00 – 18:00 Uhr
Mi., Fr. 10:00 – 14:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

So schaffen wir Ordnung im Grünen

Gartenhäuser bieten einen Platz für Spaten, Besen und Co.

Die Sonnenstrahlen locken uns hinaus ins grüne Gartenparadies. Hier möchten wir entspannen, ohne uns um irgendetwas kümmern zu müssen. Doch dann sehen wir es: Das Fahrrad lehnt am Zaun, die Gartengeräte liegen verstreut auf dem Rasen und aufgrund des Kinderspielzeugs heißt es „Vorsicht, Stolpergefahr!“ Da möchten wir am liebsten direkt wieder aufspringen und aufräumen. Um dem vorzubeugen und ein harmonisches Erscheinungsbild im Grünen zu erhalten, muss ein passender Unterstand für alles her.



Ordnung ist das halbe Leben! Damit unser Garten zu einer absoluten Wohlfühl-Oase wird, bieten sich Gartenhäuser an, in denen alles seinen Platz findet. So liegt nichts mehr einfach nur auf dem Rasen rum.
(Foto: epr/Ganama/Claus Sebald)

Ob groß oder klein, modern oder klassisch, ob für das Zweirad, den Rasenmäher oder sonstige Outdoor-Gegenstände, Gartenhäuser bieten für so manches, bei dem wir nicht wissen wohin damit, den passenden Raum. Eine beeindruckende Vielfalt finden wir bei den Experten von Ganama, denn bei ihnen kann das Häuschen so gebaut werden, wie wir es uns wünschen. Das gilt ebenfalls für die praktischen Elementhäuser, die eine schnelle und einfache Montage mit sich bringen. Dafür sorgen die vormontierten Boden- und Wandelemente, welche aus erstklassi-



Die Elementhäuser von Ganama können direkt farbig bestellt werden, sodass das lästige Streichen entfällt. (Foto: epr/Ganama)



Hier können wir entspannen! Nicht nur Gartengeräte finden im Gartenhaus Platz, selbst wir können uns bei schlechtem Wetter dort zurückziehen und uns eine kleine Ruhezone einrichten.
(Foto: epr/Ganama)

gem Holz nordeuropäischer Wälder bestehen. Hier ist Qualität garantiert! Aufgrund des Materials wirken die Häuschen zwar modern, dennoch bleiben sie dezent und gestalten nicht unbedingt den Mittelpunkt des Gartens. Neben der Größe ist auch die Dachform frei wählbar: Flach-, Pult-, Doppelpult- oder klassisches Satteldach – die Entscheidung liegt bei uns. Dachpappe gehört zum Lieferumfang, dennoch sollte über eine Eindeckung mit Dachbitumen-Schindeln nachgedacht werden, um das Elementhaus von oben vor Witterungseinflüssen zu schützen. Auch weitere exklusive Ausstattungsmerkmale überzeugen. Fenster mit Klappläden? Edelstahlschwellenabdeckung im Türbereich? Alles ist möglich! Selbst Doppeltüren können eingebaut werden, soweit es die Breite zulässt. Das Beste an den Elementhäusern: Sie können direkt fertig koloriert lasiert oder deckend farbig behandelt bestellt werden, und zwar in allen RAL-Tönen. So entfällt das lästige Streichen, unser Outdoor-Zubehör findet direkt seinen Platz und der Garten ist schnellstmöglich aufgeräumt. Um diesem Traum schon mal ein Stückchen näher zu kommen, hilft der Konfigurator von Ganama bei der Planung.

epr

» Mehr Informationen gibt es unter:
www.gartenhaus-nach-mass.de

Sommerzeit ist Gartenzeit

- Baumpflege, -kontrolle, -fällung
- Grundstücksgestaltung
- Terrassenbau
- Zaunanlagen
- Brenn- und Kaminholz
- Baufeldberäumung
- Sturmschadenbeseitigung



Thomas Wagner – zertifizierter Baumpfleger
www.diegruenendaumen.de / info@diegruenendaumen.de
Wir erstellen Ihnen gern ein unverbindliches Angebot.

Tel.: 034202 34 33 46 – 0173 38 38 980

Wohngesunde Raumlufth bei Sommerhitze

Sommer, Sonne, Sonnenschein locken in den warmen Monaten ins Freie. Teils steigen die Temperaturen aber derart, dass die Räume im Haus zum kühleren Zufluchtsort geraten. Zumindest für jene, die nicht unterm Dach oder in einem ungedämmten Zuhause leben. Dort kommen die Bewohner noch mehr ins Schwitzen, da die Sonne zuerst die Gebäudehülle durchdringt und dann die Zimmer aufheizt. Wegen der Hitze geben die Wände und Bodenbeläge eher chemische Schadstoffe ab. Daher ist es für eine wohngesunde Raumlufth ratsam, beim Neubau oder Renovieren emissionsarme Produkte mit dem Gütesiegel EMICODE zu verwenden. Ganze 4 Grad wärmer kann es bis zum Jahr 2100 auf der Erde werden, so das Umweltbundesamt in seinem Szenario. Zugleich werden Hitzewellen häufiger, intensiver sowie länger dauern – auch in Deutschland. Klimaforscher schätzen, dass in Berlin bereits in 30 Jahren warme Temperaturen wie in Freiburg herrschen könnten. Und diese im Breisgau auf Toskana-Niveau ansteigen. Heiße Tage und hohe Lufttemperatur wirken sich auch auf das Gebäudeinnere aus, vor allem ohne eine gute Wärmedämmung.

Gerade in Dachgeschosswohnungen kann es im Sommer schnell über 30 Grad warm werden – und der Aufenthalt für die Bewohner wird zur Tortur. Die Hitze hat auch Auswirkungen auf die Atemluft, indem sie mehr so genannte flüchtige organische Verbindungen (VOC) aus verarbeiteten Baustoffen freisetzt. Deshalb sollten beim Neubau oder bei Sanierungen nur Produkte zum Einsatz kommen, die möglichst geringe VOC-Ausdünstungen aufweisen. Ein hilfreicher Indikator sind dabei Gütesiegel wie beispielsweise der EMICODE. Er prüft und zertifiziert verschiedene Produkte für das Bauen, Verlegen und Abdichten hinsichtlich ihrer Emissionen mit seinem EC1-Label. Je heißer es ist, desto eher werfen Bodenbeläge wie Teppich & Co. Wellen. Hier empfiehlt sich ein vollflächiges Kleben, um Schadensbilder zu vermeiden. Wichtig ist, dass zum Kleben des Belags wohngesunde Produkte verwendet werden. Auch diese sind leicht am gut sichtbaren EMICODE-Label auf ihrer Verpackung erkennbar. Um in der Sommerzeit selbst im Dachgeschoss einen kühlen Kopf zu bewahren, lohnt sich eine wirksame Dämmung mit Mineralwolle oder auch Holzfaserplatten. Damit hat man zu-



gleich eine perfekte Wärmedämmung in der kalten Jahreszeit. Bauherren holen sich am besten Rat vom Handwerker, denn auch die Luftfeuchtigkeit spielt eine Rolle. Dazu greift der Profi auf eine so genannte Dampfbremse zurück, eine luftdichte Folie gegen Schimmelbildung.

Wer seine Gebäudehülle inklusive Dach dämmt, wird an den heißen Tagen des Jahres dankbar für niedrigere Temperaturen sein. Es hilft, zusätzlich die Fensterflächen von außen zu verschatten. Nachts und früh morgens heißt es dann Lüften, gerade wenn die Fenster luftdicht gedämmt sind. Kommt für die Gestaltung des Zuhauses Material mit dem EC1-Zertifikat zum Einsatz, sind sich Bewohner einer wohngesunden Raumlufth gewiss.

Mehr Informationen zum EC1-Siegel unter www.emicode.com bau-pr.de



Gestern. Heute. Morgen. Das gute Gefühl, zuhause zu sein.

Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ eG
Mittelstraße 7a, 04509 Delitzsch

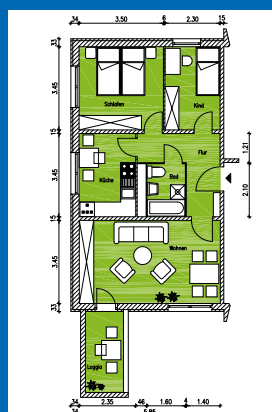
Erstbezug nach Sanierung unserer familienfreundlichen 3-Raumwohnungen.

- Balkon
- Laminatfußboden im gesamten Wohnbereich
- modern gefliestes Bad mit Wanne
- Jalousien an allen Fenstern
- alle Zimmer Raufaser Weiß tapeziert
- Außenfassade in frischen Farben mit modernem Design

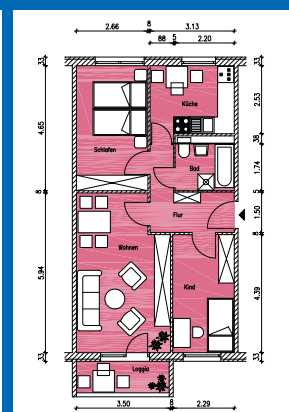
So sieht er aus, der neue Standard der WBG in Rackwitz.

Übrigens, S-Bahn Rackwitz – Leipzig / Zentrum 10 Minuten!

Rackwitzer Loberstraße



Schladitzer Straße



Für weitere Angebote stehen wir Ihnen wie folgt zur Verfügung:

Montag	07.30 – 09.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 09.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 09.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner: Frau Troitzsch
Telefon: 034202 / 340517
Fax: 034202 / 340520
E-Mail: m.troitzsch@wbg-aufbau-delitzsch.de

Telefon: 034202 / 3405-0 • www.zuhause-in-delitzsch.de • E-Mail: info@wbg-aufbau-delitzsch.de



» Trauer- & Familienanzeigen im Delitzscher Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Ebenso können Sie sich gern bei den vielen Gratulanten, z.B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familien- oder Traueranzeige im Delitzscher Stadtjournal erreichen Sie alle.

Dazu können Sie mich direkt kontaktieren:

Frau Nadine Saupe, nadine.saupe@druckhaus-borna.de

... oder Sie wenden sich vertrauensvoll an eine unserer Annahmestellen.

*Nicht diejenigen, die gehen, fühlen den Schmerz des Abschieds,
die Zurückbleibenden leiden.*
(Michelangelo)

Bestattungshaus Bärbel Wolf mit Heimbürgin

*Einfühlsame Hilfe in schwersten Stunden
für einen Abschied in Würde*

Bitterfelder Straße 12 • 04509 Delitzsch
www.bestattungshaus-wolf.de

Wir sind immer für Sie da: Tel. 034202 53151

Du fehlst.

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne,
gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied nehmen
von unserem geliebten

Manfred Thiele

* 08.02.1945 † 01.07.2019

In stiller Trauer
Ehefrau Gabriele
Tochter Sylvana mit Familie
Tochter Caroline mit Familie
Sohn Simon mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungen Bothur

Bestattungen Klaus-Dieter Bothur

Der Meisterbetrieb!



- Berufserfahrung seit 1974
- Erstes Delitzscher Bestattungsinstitut
- Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen
- Einheimisches Familienunternehmen mit Heimbürgin
- Individuelle Bestattungen – würdevoll und preiswert
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

04509 Delitzsch • Bitterfelder Str. 19

Tag & Nacht Tel. 034202 / 51 550 • www.bestattungen-bothur.de

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
niemand ist fort, den man liebt.*

Tot ist nur, wer vergessen wird.

Frank Harder

geb. 08.07.1957 gest. 09.07.2019

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied:

Deine Elke

**Ingo, Nancy und Sophie
Carsten, Mandy und Erik
Günter und Karin**

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
09.08.2019, 12.00 Uhr in der Trauerhalle
Brodau statt.

Bestattungen Bothur

Der harte Kampf ist nun zu Ende, still ruhen Deine fleißigen Hände,
still ruht Dein liebes Herz, erlöst bist Du von Deinem Schmerz.

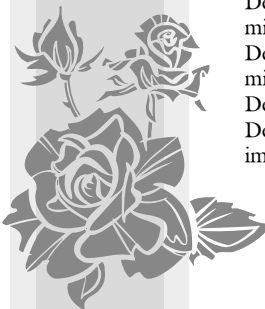
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Siegfried Gerhard Wiesener

* 13.11.1956 † 04.07.2019

Du bist immer in unseren Herzen.

Deine dich liebende Ehefrau Barbara
Deine Tochter Sandra und Maik
mit Jennifer, Jessica und Larissa
Deine Tochter Isabel und Gordon
mit Nadya, Yannis und Finjes
Deine Mutter Dorothea
Deine Geschwister mit Familien
im Namen aller Angehörigen



Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
dem 01. August 2019, um 14.00 Uhr
in der Kirche zu Schenkenberg statt.

Bestattungen Bothur

Das neue Freizeit & Tourismus Journal ist erschienen

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Anfang Juni erschien die aktuelle Ausgabe des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veran-

staltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und

Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region. Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.

» Delitzsch – die Turmstadt lädt ein
Themenbezogene Führung und vieles mehr



» Mit dem Rad
durch die Region Leipzig



» Hochsaison im Kanupark Markkleeberg
13. Pappbootrennen



Die Tourist-Information bietet in diesem Jahr zusätzlich zu den bewährten Nachtführungen „Hexen, Henker und Halunken“ und den regulären Stadtführungen eine weitere themenbezogene Führung an.

Am Freitag, dem 20. September 2019, begleitet Kräuterfrau Barbara die Teilnehmer durch die Delitzscher Altstadt auf eine Zeitreise der ganz besonderen Art.

Bei diesem Rundgang, der u.a. den historischen Marktplatz, das Moorbad, den Rosengarten, den Breiten Turm und weitere Sehenswürdigkeiten umfasst, werden die Besucher in die Zeit der mittelalterlichen Heilkunst entführt und in manche Geheimnisse und unterhaltsame Geschichten eingeweiht...

(Lesen Sie weiter auf Seite 6 des aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal 3/2019.)

Auf der ausgeschilderten Neuseenland-Radroute kann auf ca. 100 Kilometern Länge das südliche Leipziger Neuseenland gut erkundet werden. Die Rundroute führt an neun Seen vorbei und zeigt dabei eindrucksvoll den Landschaftswandel von der Tagebau zur Erholungsregion mit all seinen Facetten. Abstecher zu Aussichtspunkten ermöglichen sogar einen Blick in das aktive Tagebaugeschehen. Die Rundtour, bei der verschiedene Start- und Zielpunkte möglich sind, lädt mit nur wenigen Höhenunterschieden sowohl zu gemütlichen Radtouren als auch zum sportlich ambitionierten Radfahren ein. Sie führt verstärkt auf separaten Rad-, Feld- und Waldwegen entlang. Radfreunde können an den zahlreichen Badestellen im Leipziger Neuseenland Halt machen und die wohlverdiente Abkühlung im glasklaren Wasser genießen...

(Lesen Sie weiter auf Seite 19 des aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal 3/2019.)

Nur wenige Kilometer südlich von Leipzig befindet sich mit dem Kanupark eine der modernsten Wildwasseranlagen der Welt. Hier können Abenteurer die Kraft des Wassers hautnah spüren – Fun und Action sind dabei garantiert. Auch Zuschauer sind bei verschiedenen Events herzlich willkommen.

Im Kanupark können sich Freizeitsportler beim Wildwasser-Rafting, POWER-Rafting und DUO-Rafting austoben. Für geübte Paddler werden Hydrospeed und Wildwasser-Kajak angeboten. Auf einer stehenden Welle ist zudem das Wellensurfen und Bodyboarden möglich. Die verschiedenen Erlebnisse sind online unter www.kanupark-markkleeberg.com buchbar. Tipp: An den Happy-Rafting Days ist die rasante Fahrt im Schlauchboot besonders günstig! ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 33 des aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal 3/2019.)

